

Dänischer Jubiläums-Weihnachtsmarkt: 200 Jahre „Holmegaard“

Eutin (t). Mit Bus und Schiff Kurs Nord ab Eutin mit den Reporter-Leser-Reisen geht es am Sonnabend, 15. November:

Das berühmteste Glas-Werk Skandinaviens öffnet erstmals zum großen Jubiläum „200 Jahre Holmegaard“ die Tore zum großartigen Weihnachtsmarkt in den Fabrikhallen mit 150

„hyggeligen“ Weihnachtsständen von der Insel Seeland. Zu sehen ist auch die größte Glas-Ausstellung Skandinaviens mit mehr als 40.000 Exponaten aus 200 Jahren Fabrikgeschichte (Eintritt inklusive!).

Auf der Anreise wartet in Röddby die größte Tunnelbaustelle der Welt mit Besuch im Aus-

stellungcenter mit Führung und Bummel auf das Aussichtsplateau. Das Komplettpaket ist ab sofort zum Sonderpreis von 69,95 Euro buchbar. Anmeldungen sind ab sofort möglich bei Reporter-Leser-Reisen in Eutin unter der Telefonnummer 04521-7011-30 oder online direkt im Internet unter „leserreisen.der-reporter.info“.



der reporter

30 JAHRE 1995-2025

Das Familienwochenblatt für Eutin, Malente und Umgebung

am Wochenende

www.der-reporter.info · Tel. 0 45 21 / 70 11-0

Samstag, 25. Oktober 2025

Eutin/Malente Ausgabe Nr. 43 WE

Ernten, teilen, freuen – Apfelfest beim Forum Eutin



Eutin (t). Am vergangenen Sonnabend feierten die Gemeinschaft vom Forum Eutin e.V. wieder ihr alljährliches Apfelfest. Rund 100 helfende Hände – also etwa 50 engagierte Menschen, darunter rund 20 Kinder – haben sich zusammengetan, um für die Tafel Eutin Äpfel zu pflücken. Es wurden 42 Kisten gefüllt – das sind rund 800 Kilogramm frische Äpfel! Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite: Anfangs kühl, dann sonnig und windstill. Neben der Arbeit kam auch das Miteinander nicht zu kurz: bei Kaffee und Kuchen, es wurde geplaudert und gemeinsam angepackt. „Die Vielfalt der Äpfel sowie die Vielfalt der Menschen wider, die mitgemacht haben“, sagt Marie-Theres Bernegger vom Forum.

Foto: hfr

„Wichtig ist, schlauer zu sein als Friedrich Merz“ – Seite 5

der reporter

WIR BAUEN IHRE
PHOTOVOLTAIK-ANLAGE
MACA
ELEKTRO



HAPPEN'S
Dienstleistungsservice
0174 4181729
mail@maca-elektro.de

Laternelaufen in Liensfeld

Liensfeld (t). Der Dorfvorstand Liensfeld lädt zum Laternenumzug am Sonnabend, 1. November, um 18 Uhr am Feuerwehrhaus in Liensfeld ein. Musikalisch begleitet wird der Umzug durch den Spielmannszug der Gemeindefeuerwehr der Gemeinde Süsel. Im Anschluss gibt es in geselliger Runde Getränke für Klein- und Groß und Grillwurst im Brötchen. Der Dorfvorstand freut sich auf einen schönen Umzug mit vielen bunten Laternen und hoffentlich trockenem Wetter.

Premium-Hörgeräte
&
Earbuds in einem



Leichte Handhabung
Höchste Leistung
Cooles Design

Kompetente Beratung finden Sie hier:

besser hören **Dr. PISTOR**
Hörakustik
Meisterbetrieb
Peterstraße 19
Eutin Tel.: 04521/3181

Optimal-Küchen
Eutin

Mehr als Küchen

Optimal-Küchen Eutin
Industriestraße 5a
23701 Eutin
Tel.: 04521-7967796



Frank Maas
Tel.: 0177-8933607
frank.maas@optimal-kuechen.sh

Olaf Rose
Tel.: 0151-41674000
olaf.rose@optimal-kuechen.sh

www.optimal-kuechen.sh

Gustav Tenges Dienst bei der Eutiner Regierung

Mittlerweile kennen wir Gustav Tenge, den jungen Hofbeamten, schon recht gut. Regine Jepp vom Büro für Eutiner Stadtgeschichte hat uns über ihre Bearbeitung der Briefe des Oldenburgers, der seiner Familie regelmäßig aus Eutin schrieb, auch mit der Eutiner Historie bekanntgemacht. Im zehnten Teil geht es nun um das Berufliche.

Immer wieder beschreibt Gustav seinen Eltern seinen Arbeitsalltag. Dabei geht er allerdings nicht ins

1896 veröffentlicht, aber tritt erst am 1. Januar 1900 in Kraft. Die Interimszeit muss genutzt werden, um bei der jeweiligen Landesgesetzgebung die nun notwendig werdenden Rechtsanpassungen vorzunehmen. Auch wenn Gustav sicherlich nicht alleinentscheidend tätig gewesen ist, so leistet er, nach seinen Aussagen, hierzu doch wichtige Vorarbeiten.

Schon vor über 120 Jahren mussten in Verwaltungsbehörden die Altaktenbestände regelmäßig durchgesehen werden. Am 24. September 1897 endet Gustav seinen Brief mit folgendem Hinweis: „...ich bin ziemlich müde, da ich jetzt auf dem Regierungsboden alte, ganz staubige alte Akten darauf durchsehe, ob man sie noch aufbewahren muß. Zum Theil findet man dabei manches, was interessant ist.“ Trotzdem war diese Tätigkeit wohl damals so unbeliebt wie heute, denn am 8. Oktober 1897 schreibt Gustav weiter:

„Meine Arbeit in den alten Akten habe ich einstweilen eingestellt,

da wir zunächst die Anordnung Minister Janssen zeigen wollen, wenn der herkommt. Er soll über das Schicksal der Akten entscheiden – mein Versuch, in einen Teil der Geschichte wenigstens oberflächlich Ordnung

Sache ist, daß das Durchsehen der Akten auch nur von jemandem ordentlich geschehen kann, der nicht allein die komplizierten geschichtlichen und Hoheits-Verhältnisse des Fürstentums kennt, sondern auch in der Be-



Albert Mahlstedt, Bürgermeister von Eutin in der Zeit von 1891 bis 1928

Detail, so dass wir nur einen groben Eindruck darüber gewinnen. Zu seinen grundsätzlichen Aufgaben scheinen vorbereitende Arbeiten zur Anpassung des Oldenburgischen Rechts an das neu beschlossene Bürgerliche Gesetzbuch zu gehören. Das BGB wird bereits am 24. August



Fahrradfahren als Zerstreuung nach staubigem Aktendienst



Werbeanzeige für die neuesten Fahrräder, Anzeiger vom 18. Februar 1899



Sitz der Regierung des Fürstentums Lübeck, das ehemalige Qualensche Palais

zu bringen, hat uns die Überzeugung verschafft, daß die Herstellung einer Ordnung, die den Gebrauch der Akten ermöglichen könnte, eine vielleicht jahrelange Arbeit erfordern würde. Meine Augen etc.: haben bislang durch die allerdings über alle Begriffe staubige und schmutzige Arbeit noch nicht gelitten, aber mein Bureaurock, den ich dem Boten zum Ausklopfen gab, hat dabei eine Anzahl Knöpfe eingebüßt. Das Dumme bei der

hördorganisation der verschiedenen Zeiten Bescheid weiß.“ Die wichtigste dienstliche Bezugsperson für Gustav dürfte Alexander von Buttell sein, ein Verwaltungsjurist aus einer alten Oldenburger Familie. Er tritt am 1. Juli 1896 sein Amt als Regierungspräsident des Fürstentums Lübeck in Eutin an und verbleibt bis zu seiner Pensionierung 1908 im Amt. Die beiden Familien Tenge und von Buttell scheinen freundschaftlich verbunden zu sein, denn Gustavs Mutter ist über die Details im Familienleben der von Buttells informiert. Insofern scheint Gustav einen angenehmen Chef zu haben. Auch mit dem Eutiner Bürgermeister Albert Mahlstedt verbinden ihn zahlreiche dienstliche und private Kontakte.

Ein Treffpunkt für Süsel

Einladung zur Infoveranstaltung am 1. November

Süsel (cb). „Wir haben hier in Süsel nicht einmal mehr einen Geldautomaten“, beklagt die Vorsitzende des Süseler Seniorenparlaments, Yvonne Andermann und berichtet, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger des Ortes einen Treffpunkt wünschen, um das Leben im Dorf wieder attraktiver gestalten zu können.

Im ehemaligen evangelischen Kindergarten St. Laurentius wird von der Diakonie Osthol-

stein das Angebot einer Tagespflegeeinrichtung etabliert. Weil jedoch dafür nicht die gesamte Gebäudefläche benötigt wird, bietet die Diakonie etwa 160 qm zur Vermietung an. „Die Gemeinde ist allerdings nicht in der Lage, die gesamten finanziellen Mittel für einen kommunalen Treffpunkt aufzubringen. Daher haben sich etliche Dorfbewohnerinnen und -bewohner zusammengetan und wollen einen gemeinnützigen Trägerverein

für einen Dorftreff gründen. Gute und sinnvolle Ideen für eine Nutzung gibt es genug. Ich hoffe, dass wir bei vielen Leuten das Interesse dafür wecken und sie mit ins Boot holen können“, erläutert Andermann und lädt alle interessierten Süseler Bürgerinnen und Bürger zu einer Infoveranstaltung am Sonntag, 1. November um 15 Uhr in den ehemaligen Kindergarten St. Laurentius, Pastor-Dr.-Fuchs-Weg 2 in Süsel ein.

VHS Süsel: Bildungsangebote im November

Süsel (t). Der November wird alles andere als grau in der Vhs Süsel. Am 3. November startet ein Yoga-Kurs, der montags von 18 bis 19.15 Uhr in der OGS Süsel stattfindet. Sieben Termine sind geplant, die Gebühr beträgt 70 Euro. Der Kurs „Afrikanisch trommeln (mit Vorkenntnissen)“ beginnt am 7. November, läuft freitags von 18.30 bis 20 Uhr in der OGS Süsel an fünf Terminen, hier sind 52 Eurp zu zah-

len. Der dritte Teil des Workshops „Stilvoll und selbstbewusst – Finde deinen Look“ findet am 4. November im Rathaus Süsel von 16 bis 20.30 Uhr statt. Die Teilnahme kostet 50 Euro, dazu kommen 12 Euro für Material und Info-Mappe. Anmeldungen erfolgen über die Vhs Süsel unter Telefon 04521-793-118, per E-Mail an verwaltung@vhs-suesel.de oder online auf www.vhs-suesel.de.

Die aktuelle Ausgabe jeden Mittwoch auch im Internet.
www.der-reporter.info



WEIHNACHTSFEIER
Jetzt Tisch reservieren!



Unsere
Speisekarte für Ihre
Weihnachtsfeier

Unsere reguläre
Speisekarte



Restaurant Rhodos

Voßstraße 56 / 23714 Malente
Tel.: 0 45 23 / 20 25 80



FAHRRAD FLOHMARKT

**Samstag,
25.10.2025**

9 bis 15 Uhr

Marktstraße 1

23714 Malente

www.woellert-malente.de



- **Gebrauchte Fahrräder und E-Bikes**
aus der laufenden Saison und aus Ankauf/Inzahlungnahme, Leasingrückläufer
- **50 % auf alle KED-Helme**
- **Neuräder mit Mängeln (z.B. Kratzer)**
- **Viele Fahrradteile und Zubehör zum Sonderpreis**
- **Kaffee, Kuchen und Grillwurst**

Ein Stein für Bärbel – eine Spende für die Hospizini

Eutin (aj). Wenn Wolfgang Stolte kommt, ist man bei der Eutiner Hospizinitiative auf einen vergnüglichen Schnack eingestellt. Bei Kaffee und Keksen wird geplaudert, über alte Zeiten, Wackern und das Wetter. Und immer wieder auch über Bärbel. Sie ist die große Liebe von Wolfgang Stolte. Im Januar 2020 ist Bärbel gestorben. Der Krebs durchkreuz-

wieder erlebt, wie wichtig es ist, nicht allein zu sein, Menschen zu haben, die da sind und helfen“, sagt Wolfgang Stolte. Deshalb übergibt er seit Jahren im Oktober eine Spende an die Eutiner Hospizinitiative: „Ich möchte die wertvolle Arbeit, die hier geleistet wird, unterstützen“, erklärt er. Und so wandern übers Jahr 5-Euro-Scheine in eine Spardose: 595

Euro kamen zusammen, eine stolze Summe, für die sich der Team-Vorstand herzlich bedankte: „Verwendet es so, wie es gebraucht wird“, sagt Wolfgang Stolte. Das Geld werde in den Bereich der Trauergruppen fließen, erläuterte Inge Nell vom Vorstand. Und dann ist da noch die Herzdose, die Bärbel gehörte und die ihr Mann jetzt mit



Ein Stein für Bärbel von der Insel Mallorca und das Geld aus ihrer Herzdose für die Kaffeekasse der Hospizlerinnen.

Fotos: Jabs

te alle Zukunftspläne, die das Paar hatte, und ließ Wolfgang Stolte einsam zurück. Die Erinnerungen sind ihm geblieben, die schönen, die schweren und die an den Beistand, der ihm in der schlimmsten Zeit geholfen hat: „Als ich Bärbel gepflegt habe, habe ich immer

Klimpergeld füllt: „Für die Kaffeekasse des Teams“, betont er. Er selbst wird sich in den nächsten Tagen aufmachen nach Mallorca. Das Licht dort tut ihm gut, hellt seine Stimmung auf. Das erste Mal war er nach Bärbels Tod auf der Insel, hat mittlerweile Freun-



Diana Müller, Inge Nell und Brigitte Schwanholz (v.li.) freuen sich über die Spende von Wolfgang Stolte – und über seinen Besuch.

de gefunden. Gemeinsam waren sie viel unterwegs: „Es gibt viele Orte, an denen sie mir nah ist. An manchen befinden sich Liebeschlösser und wenn ich dort bin, stecke ich eine Rose hinein“, erzählt Wolfgang Stolte. Man hört, wie ihm seine Frau bis heute fehlt. Er hat für sie einen Stein „von Malle“ auf den großen Gedenkstein vor dem Haus der

Hospizinitiative gelegt. Seinen Schmerz wird er nicht verlieren, aber auch seinen Humor nicht. Und dann verabschiedet er sich in die Sonne, mit traurigen Augen und einem flotten Spruch. Weil das Leben schwer ist – und schön. Informationen zu den Angeboten Eutiner Hospizinitiative gibt es auf www.hospizinitiative-eutin.de im Internet.

Vortrag über Hofbaumeister Georg Greggenhofer

Eutin (t). Der Hofbaumeister der Fürstbischöfe von Lübeck an der Residenz Eutin, Georg Greggenhofer (1719-1779), steht im Fokus des Vortrags von Prof. Dr. Ulrich Pietsch am Mittwoch, 29. Oktober, um 19 Uhr in der Eutiner Landesbibliothek. Der Vortrag wird gemeinsam mit den Freunden der Eutiner Landesbibliothek e. V. veranstaltet. Der Eintritt ist frei.

Greggenhofer gehört zur Gruppe der Baumeister, die den „Backsteinbarock“ in Schleswig-Holstein maßgeblich entwickelt und zur Blüte geführt haben. Als Hofbaumeister der Fürstbischöfe von Lübeck und Herzöge von Holstein-Gottorf an deren Residenz in Eutin errichtete Greggenhofer das St. Georgs-Hospital, eine Orangerie, ein Komödienhaus,

ein Kavaliershaus und ein Kollegiengebäude sowie das Lusthaus am Ukleisee. Nach dem russisch-dänischen Tauschvertrag von 1773 erweiterte er schließlich das neu hinzugekommene Residenzschloss in Oldenburg. Die Anzahl der Bauten für andere Auftraggeber nehmen jedoch ungleich größeren Raum im Werk Greggenhofers ein. So schuf er unter anderem Gutshöfe mit Wirtschaftsgebäuden, Torhäusern, Kavaliershäusern und Herrenhäusern wie beispielsweise das Torhaus auf Gut Hasselburg. Außerdem plante er eine französische Gartenanlage für Schloss Ahrensburg, und er ist der Schöpfer des für seine Zeit noch ungewöhnlichen Eremitagengartens auf dem Gut Schierensee. Seine



Hofbaumeister Georg Greggenhofer (1719-1779) hat das Torhaus auf Gut Hasselburg geschaffen.

Foto: hfr

Bauten zeichnen sich durch eine spätbarocke, aber dezente Gestaltung der Fassaden aus, die bereits den Übergang zum Klassizismus erkennen lassen.

Der Kunsthistoriker Ulrich Pietsch, promovierte 1977 an der Christian-Albrechts-Universität Kiel über Greggenhofer. Nach einer Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Museum für

Kunst und Kulturgeschichte der Hansestadt Lübeck, wurde er zum Direktor der Porzellansammlung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden und später zum Professor für Kunstgeschichte von der Technischen Universität Dresden ernannt. Von 2020 bis 2022 war er Mitglied im Sachverständigenrat der Staatlichen Eremitage in St. Petersburg.

Hausarztpraxis Dr. med. Oskar Kuhnert

**Wegen Fortbildung
ist die Praxis vom 4.-7.11 geschlossen**

Vertretung Praxis Frau Mühlhausen
Peterstraße 19a · Eutin · Tel. 04521-2244

„Wir haben nichts gemacht!“ – Momentaufnahme aus dem Stadtbild

Eutin (aj). Vor dem Edeka-Markt auf dem Berliner Platz steht eine Gruppe Jugendlicher. Sie flaxen, schmieden Pläne, sind unbeschwert. Und es braucht keine Fantasie, um zu erkennen, dass sie zu den Menschen gehören, denen die vieldiskutierte Äußerung des Bundeskanzlers Friedrich Merz über Störungen im Stadtbild galt. Wie fühlt es sich an, solche Worte vom Regierungschef zu hören? „Scheiße natürlich!“, sagt Nida deutlich. Rassistische Beleidigungen kennt er genau wie seine Freunde Muayad und Dauan: „Da fällt schon mal das N-Wort“, erzählt Alex, der zur Clique gehört.

Wenn aber der Kanzler mit seinem Verweis, man möge „die Töchter“ fragen, unterstellt, dass man aufgrund von Äußerlichkeiten und der behaupteten Zugehörigkeit zu einer Gruppe Rückschlüsse auf Verhalten und Charakter ziehen kann, trifft das noch tiefer. Auf die Frage, was es mit ihnen macht, wenn angedeutet wird, Frauen würden sich vor Runden wie ihrer fürchten, wissen die jungen Männer nichts

zu sagen. Aber es verletzt sie tief, wie man offenbar auf sie schaut: „Und warum? Nur, weil wir anders aussehen!“, meint Dauan. Auch wenn sie immer wieder versuchen, ihre Betroffenheit hinter ein paar Sprüchen zu verstecken, sind Schmerz und Hilflosigkeit spürbar. Was sich die Freunde wünschen? „Dass so etwas nicht gesagt wird“, lautet Leos Antwort. Für ihn spiele es gar keine Rolle, wie seine Freunde aussehen, woher sie kommen, merkt er noch an. Es fallen viele solche Sätze, die versichern, was eigentlich selbstverständlich sein sollte.

Was würden die Jugendlichen dem Kanzler gern sagen als Reaktion auf seine Äußerung? Verlegenes, vieldeutiges Grinsen:



Alex, Ryan, Nida, Muayad, Dauan und Leo (v.li.) haben eine Meinung zu Merz' Satz vom Stadtbild.
Foto: Jabs

„Da würde einem spontan schon was einfallen“, sagt Alex und die Runde nickt. Es ist Dauan, der schließlich sagt: „Jetzt auch zu beleidigen, wäre dumm. Man sollte immer schlauer sein als der Merz!“ Und dann schmieden die Freunde, die Herbstferien haben, weiter Pläne für den freien Tag.

Dass sie auf die Wissensschule und die Berufliche Schule gehen, sieht man ihnen nicht an. Ebenso wenig wie man allen anderen Jugendlichen im Stadtbild ansehen kann, was sie den Tag über machen. Und auch die Bürde, die diese Jungs zu tragen haben, bleibt unsichtbar.

„Ich habe nicht so genau hingesehen“ Schüler*innen gestalten szenische Lesung zu Auschwitz-Berichten

Haffkrug (t). Am Sonnabend, 8. November, erinnern Schüler und Schülerinnen um 17 Uhr Haffhus in Haffkrug am Haffwiesepark mit einer szenischen Lesung daran, was Augenzeugen – Täter wie Überlebende – über das KZ Auschwitz berichten. Der Eintritt ist frei. Musikalisch wird die Veranstaltung von Detlev Uhle aus Eutin umrahmt.

„Ich habe nie so genau hingesehen...“ – Ein Mann der Fahrbereitschaft des Konzentrationslagers Auschwitz hat als Zeuge im Auschwitzprozess 1965 ausgesagt. Er hat einfach nicht richtig hingesehen, wenn er Häftlinge oder deren Gepäck von den ankommenden Güterzügen zum Lager oder direkt zu den Krematorien gefahren hat?

„Er wusste, was er da machte. Er wusste, dass die Menschen, die er in den Tod transportiert hat, nichts verbrochen hatten – Männer, Frauen und Kinder. Niemand hat ihn gezwungen, das zu tun. Er war Teil des Personals eines Konzentrationslagers. Wir wissen nicht, wie er dahin gekommen ist, ob er dazu abgeordnet

wurde (man konnte sich verweigern) oder ob er sich freiwillig gemeldet hat, statt an der Front zu kämpfen –zumal es Sonderationen wie Zigaretten, Schnaps und anderes gab“, sagt Helmut Kurth, 1. Vorsitzender von „Zukunft braucht Erinnerung e.V.“. „Ich hab nie so genau hingesehen.“ Oder: „Davon habe ich nichts gewusst.“ Oder: „Ich habe nur Befehle ausgeführt.“ Das war nach 1945 die Erklärung vieler Zeitgenossen.

Schülerinnen und Schüler des Ostsee-Gymnasiums Timmendorfer Strand, des Gymnasiums Am Mühlenberg Bad Schwartau und der Cesar-Klein-Schule Ratekau – Teilnehmende der letzten und der vorletzten Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz – tragen in einer szenischen Lesung Zeugenberichte von Tätern und Überlebenden vor.

Im Anschluss berichten sie über ihre Erkenntnisse und Erfahrungen während und nach ihrer Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz und stellen sich den Fragen des Publikums.

Wegsehen, Schweigen, Gleich-

gültigkeit gegenüber menschenverachtendem Verhalten hat in der Vergangenheit zur Katastrophe geführt. Darauf wollen

die Schüler und Schülerinnen, darauf will der Verein „Zukunft braucht Erinnerung“ mit Blick auf die Zukunft hinweisen.

Am 30. Oktober
ist Weltpartag.
Bist du dabei?

Komm zum Weltpartag 2025!

Feier mit Seebi Seebär, Fischli Fisch
und Malou dem Hund den Weltpartag
in deiner Sparkasse Holstein.
Wir freuen uns auf dich!

sparkasse-holstein.de

Sparkasse
Holstein

HSG setzt Siegesserie fort

28:24 Auswärtssieg in Glücksstadt

Glücksstadt/Eutin (t). Am vergangenen Sonntag bestritt die M1 der HSG Holsteinischen Schweiz ihr drittes von insgesamt vier Auswärtsspielen in Folge. Es nahmen mal wieder viele Fans die fast zweistündige Anfahrt auf sich, um zu beobachten, wie sich die Mannschaft gegen die MTV Herzhorn schlägt.

Bei diesem Spiel ging es zu einem frühen Zeitpunkt der Saison schon um sehr viel. Die HSG stand mit 8:0 Punkten auf Platz 1 und der MTV Herzhorn mit 7:1 Punkten auf Platz 2. Herzhorn ist für seine physisch starke Mannschaft bekannt. Deshalb stellte Andreas Juhra sein Team in der Abwehr etwas defensiver ein als üblich, um zu vermeiden sich in 1 gegen 1 Situationen aufreiben zu müssen. Zudem bergen solche Situationen auch immer die Gefahr progressiver Strafen, was unbedingt vermieden werden sollte. Diese Taktik funktionierte auch dahingehend, dass man in der Anfangsphase quasi keine Durchbrüche zuließ. Jedoch hat der MTV Herzhorn in Bennet Brandt einen brandgefährlichen Rückraumschützen, der aus fast allen Lagen werfen kann. Dieser bereitete der HSG-Abwehr bis zur zwölften Minute als der MTV Herzhorn noch 6:4 führte auch so ihre Probleme. Nach gefährlichem Einsteigen gegen den völlig freien HSG-Kapitän Hannes Grunwald, sah dieser jedoch völlig berechtigt die rote Karte. Auf HSG-Seite muss man in dieser Spielphase Konstantin von Starck und Luke Benkte hervorheben. Konstantin von Starck übernahm in Angriff immer wieder Verantwortung, indem er taktisch klug Räume schaffte und sie gezielt angriff, um so drei seiner vier Tore in den ersten 15 Minuten erzielen. Die Konsequenz war, dass sich im weiteren Spielverlauf Räume für Julian Euler, Basti Potz und Hannes Grunwald öffneten, weil die Herzhorner nun versuchten kompakter im Zentrum zu stehen. Dazu kam Luke Benkte der nach seiner Einwechslung



Die mitgereisten Fans feierten ihr HSG-Team gebührend.

Foto: hfr

nach knapp zehn Minuten eine wirklich herausragende Torhüterleistung zeigte. In knapp 20 Spielminuten ließ er lediglich fünf Gegentore zu und zeigte darüber hinaus zahlreiche glänzende Paraden. Dank dieses famosen Rückhalts konnte die HSG sich zur Halbzeit einen minimalen 13:12 Vorsprung erarbeiten.

Mit dieser Ausgangslage war nun alles angedeutet für eine packende zweite Halbzeit. Die HSG kam mit leicht veränderter Aufstellung zurück, da Basti Potz bereits zwei Zeitstrafen erhalten hatte, sollte nun Tizian Grigoleit die rechte Abwehrseite stärken. Zudem hatte die HSG in der Videoanalyse weitere Angriffsräume nach Übergängen ausgemacht. Im Angriff wurde deshalb fortan mit einem zweiten Kreisläufer agiert, welcher häufig als Einläufer von außen an den Kreis übergang. Auch in der Abwehr zeigte die Umstellung Wirkung. Die HSG musste auf der rechten Abwehrseite keine Durchbrüche mehr hinnehmen und auch der Innenblock konnte so viel sicherer agieren. Vorne im Angriff zeigte die HSG nach dieser taktischen Umstellung noch mehr Spielwitz und konnte ein ums andere Mal Hannes Grunwald am Kreis freispielen. Doch offenbar hatte dieser einen gebrauchten Tag im Angriff und vergab mehr-

mals frei vor dem Tor. Infolge dieses Chancenwuchers gepaart mit einer ebenfalls ansprechenden Leistung des Herzhorner Torhüters konnte sich die HSG nicht absetzen. Herzhorn blieb immer mindestens auf ein Tor an der HSG dran und konnte in der 49. Minute zum 20:20 ausgleichen. Der neutrale Zuschauer konnte ein packendes Spiel beobachten, welches sich in der Crunchtime entscheiden sollte. Nun hatte Nick Fürst seinen Auftritt. Binnen 35 Sekunden traf dieser mittels Heber vom Siebenmeter und einem Gegenstoß doppelt zum 22:20 (51.). Die HSG-Bank tobte und Herzhorn nahm die Auszeit. Nach der Auszeit hörte die HSG nicht auf und traf erneut doppelt zum 24:20 (54.). Jetzt aber war es Andreas Juhra, der die Auszeit nahm. Offenbar wollte er ein Herzschockfinale wie in Sieverstedt vermeiden und seine Mannschaft zur Ruhe und Besonnenheit rufen. Die HSG war voll im Fokus. Hannes Grunwald schüttelte sein Wurfpech ab und traf zum 25:20 (56.). Nachdem Konstantin von Starck auch noch absolut sehenswert per Dreher zum 26:21 (57.) traf, zeigte die HSG keine Nerven mehr. Das Team spielte die letz-

ten Minuten ruhig und souverän runter und gewinnt aufgrund einer tollen Mannschafts- und insbesondere Torhüterleistung das fünfte Spiel in Folge. Nun steht die HSG mit 10:0 an der Spitze der Tabelle und muss als nächstes am 2. November auswärts in Mildstedt spielen. Auf Nachfrage, was die HSG insbesondere im Angriff mit durchschnittlich 34 Toren pro Spiel zurzeit so erfolgreich mache, sagte Coach Juhra: „Nach vorne sind wir schneller als letzte Saison, greifen direkt immer an. Sind wir im 6:6 finden wir immer öfter den Hebel in die schlaue Steuerung zu gehen und Räume anzugreifen, die wir angreifen wollen.“ Dazu wie der Saisonstart insgesamt zu beurteilen sei, sagte er: „Es ist ein sehr guter Saisonstart von uns. Aber es ist auch nur eine Momentaufnahme. Das nächste Spiel ist immer das wichtigste.“ Somit wird sich die HSG nun auch so vorbereiten, um auch im sechsten Spiel als Sieger vom Platz gehen zu können.

Die Tore für die HSG erzielten: Nick Fürst (8/4); Sebastian Potz (5); Julian Euler, Konstantin von Starck (je 4); Max Ahrens, Hannes Grunwald (je 3), Tizian Grigoleit (1)

Gemeindeversammlung in Gleschendorf

Gleschendorf (t). Die Kirchengemeinde Gleschendorf lädt am Sonntag, 2. November, zur Gemeindeversammlung ein. Sie beginnt nach dem 9.45 Uhr-Gottesdienst in der

Feldsteinkirche. In der Gemeindeversammlung gibt der Kirchengemeinderat einen Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres ab. Die Gemeinde kann Fragen und Anträge stellen.



HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG
UMZÜGE
HOUSEGUARD

0176 - 4420 1327

MARKUS HOLLDORF - NEUSTADT

WWW.HOUSEGUARD-ENTRÜMPELUNG-SCHLESWIG-HOLSTEIN.DE
OSTHOLSTEIN - LÜBECK - HAMBURG

Erst Gruselspaß bei den Bäckerslüüd – dann Party im „Kajott“

Eutin (aj). Der Sommer ist vorüber und die dunkle Zeit beginnt: „Und diesen Übergang wollen wir bewusst feiern – mit Kostümen, Essen und Trinken und Klavier-Musik“, laden Jana Klausberger und Cléa Sayous von den „Bäckerslüüd“ ein. Am Freitag, 31. Oktober, heißt es in der Albert-Mahlstedt-Straße 65 im Haus „Alberta“ von 15 bis 19 Uhr „Süßes oder Saures“. Willkommen sind alle mit oder ohne Kostüm, die Spaß an Halloween und guten Keksen haben. Denn natürlich haben die „Bäckerslüüd“ für die spooky Party gebacken. Kinder bekommen die knusprigen Plätzchen samt fruchtigem Apfelpunsch geschenkt, können sich schminken lassen und werden auf Wunsch mit einem temporären Tattoo geschmückt. Erwachsene dürfen für Halloween-Snacks und Kekse gern etwas in den Spendentopf werfen. Gruselfest sollte man allerdings sein, denn die „Bäckerslüüd“ werden die Gäste

nicht in ihrem Alltagsoutfit begrüßen: „Ich mag es, sich in das Gruselige hineinzufinden und fröhlich zu feiern“, verrät Jana Klausberger. Cléa Sayous merkt an: „Etwas Vergleichbares gibt es in jeder Kultur, das hat eine lange Geschichte.“

Wenn dann um 19 Uhr bei den „Bäckerslüüd“ die Lichter verlöschen, geht es im „Kajott“ im Seepark erst los: Ab 20 Uhr legt DJ Gregor schaurig-schöne Beats auf, dazu werden ofenfrische Pizza und Drinks gereicht. Also, schnell ins Kostüm schlüpfen – denn das ist hier Pflicht – und dann auf dem gespenstisch schönen Weg am See entlang in die sicherlich gruseligste Location des Abends spazieren. Und spätestens wenn Untote, Monster und Kapuzengestalten gemeinsam tanzen und die flackernden Lichter aus den „Kajott“-Fenstern durch den Park leuchten, sollte sich wohlige Halloween-Gänsehaut einstellen.



Lust auf Halloween? Jana Klausberger und Cléa Sayous laden ein zu Keksen und Grusel ein. Foto: Jabs

34. Kreisausstellung in Neustadt

Neustadt (t). Die diesjährige 34. Kreisausstellung wird am Sonnabend, 1. November, um 11 Uhr im Hans-Ralfs-Haus für Kunst und Kultur auf dem Gelände der Ameos-Klinik in Neustadt eröffnet. Das Hans-Ralfs-Haus ist für den Förderverein Bildende Kunst Ostholstein e. V. ein bekannter Ort, da dort regelmäßig Ausstellungen des Vereins stattfinden. Somit bietet es einen vertrauten Rahmen für die größte jährliche Ausstellung des Fördervereins. Aufgrund der weiterhin bestehenden Baustelle im Kreishaus Eutin wurde die Ausstellung nach Neustadt verlegt.

Insgesamt 41 Künstlerinnen und Künstler aus Ostholstein haben sich mit 103 Exponaten beworben. Eine fachkundige Jury wählte daraus 67 Werke für die Ausstellung aus. In diesem Jahr gibt es kein festgelegtes Thema, wodurch eine besonders vielfältige Schau entstanden ist. „Es ist jedes Jahr spannend zu sehen, welche Arbeiten eingereicht werden. Wir freuen uns sehr, dass sich auch wieder Künstlerinnen und Künstler aus Ostholstein beworben haben, die dem Förderverein nicht angehören“, erklärt die Vorsitzende Maria-Isabel Brandis. „Sowohl Vereinsmitglieder als auch externe

Künstlerinnen und Künstler haben die gleichen Chancen, aufgenommen zu werden, da die Jurierung anonym erfolgt. Uns ist es besonders wichtig, auf die Qualität der ausgestellten Arbeiten zu achten.“ Zu sehen sind sowohl gegenständliche und abstrakte Werke in den klassischen Techniken Acryl, Öl, Aquarell und Ölpastell, als auch Mixed-Media Arbeiten, digitale Fotografie, Material-Collagen,

sowie keramische und hölzerne Skulpturen. Das diesjährige Ausstellungsplakat, gestaltet von Brygida Figwer-Bronk, wurde in einem internen Wettbewerb unter den Mitgliedern ausgewählt. Es trägt den Titel „Mysterium“. Außer Konkurrenz erläutert Albrecht Zumbruch aus Neustadt historische Maltechniken anhand von eigenen Beispielen an den Sonntagen. Für die musikalische

Umrahmung der Vernissage sorgt die Cellistin Belén Sánchez Pérez, die mit ihrem Spiel die Eröffnung feierlich begleitet.

Die Ausstellung ist bis zum 28. November 2025 im Hans-Ralfs-Haus in Neustadt zu sehen. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 9 bis 16 Uhr, Freitag 9 bis 14.30 Uhr und Sonntag 14 bis 16 Uhr in Anwesenheit einiger Künstlerinnen und Künstler.

31.10.

BÄCKERSLÜÜD
SÜSSES ODER SAURES

KAJOTT

Kekse für Kinder geschenkt, für Erwachsene auf Spendenbasis

Kinderschminken

Temporäre Tattoos

Halloween Snacks & Getränke

Mit oder ohne Kostüm

15:00 - 19:00 h

Albert-Mahlstedt Str. 65

Halloween party im Kajott

Schaurige Beats von DJ Gregor

Ofenfrische Pizza

Grausige Drinks

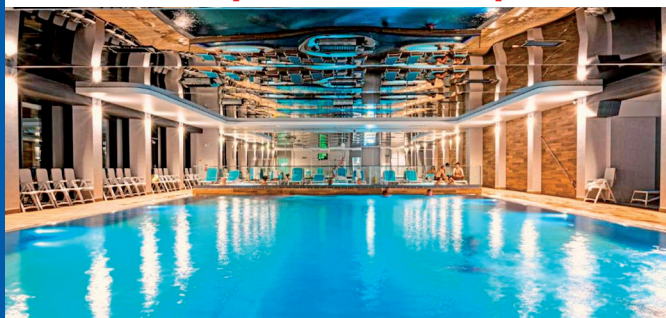
Gruseliges Kostüm ist Pflicht!

ab 20:00 h - Seepark, 1 - Eutin

30 Jahre der reporter Jubiläums-Reisen:

8 Tage Luxus-Kur-Urlaub zum Schnäppchenpreis

5-Sterne-Hamilton-Luxushotel in Swinemünde in Best-Lage am Meer inklusive Halbpension und komplette Kur



Traumhafte Winter-Erlebnisse erwarten Sie auf der Sonneninsel Usedom im romantischen Winterkleid mit dem exklusiven 5-Sterne-Luxus- & Wellness-Resort „Hamilton“ in Swinemünde mit absoluten Top-Bewertungen bei HolidayCheck zum Schnäppchenpreis! Der neue Hotel-Komplex mit großem Wellness- und Aqua Park liegt im Bäderviertel in direkter Nähe zum Meer und direkt hinter den Dünen am Meer. Herrlich relaxen und entspannen können Sie in dem erstklassigen Wellnesshotel mit dem großen Wellness-Park mit Panorama-Hallenbad als Freizeit- und Erholungsbecken, 4 Whirlpools sowie großzügiger Saunalandschaft mit Sauna, Dampfbad, Infrarotsauna und Aroma-Sauna. Kulinarisch werden Sie rundum verwöhnt vom sehr reichhaltigen Schlemmer-Frühstück vom Buffet bis zu den großartigen abendlichen Schlemmer-Buffets. Komfortable Hotelzimmer mit exklusiver Designer-Ausstattung bieten Ihnen perfekte Erholung mit DU/WC, Föhn, Bademantel, Flachbild-Fernseher, Telefon, WLAN-Internet.



Leistungen: ● Fahrt im erstklassigen Fernreisebus direkt ab Eutin ohne weitere Einsammeltour ● 7 x Übern. im 5-Sterne-Hotel ● 7 x Schlemmer-Frühstück vom Buffet ● 7 x exklusive Spezialitäten-Buffets zum Abendessen ● „Wellness Pur“ mit freiem Eintritt zum Wellness-Park im Hotel inkl. Sauna-Landschaft ● Kostenlose Nutzung des Internets ● Getränke zu den Mahlzeiten gratis mit Mineralwasser, Säften, Kaffee und Tee ● Komplettes Kur-Paket inkl. Kur-Eingangsgespräch mit 2 Kuranwendungen pro Werktag ● 1 x klassische Teilmassage ● Bademantel und Badeschuhe kostenlos während des Aufenthaltes im Hotel

Bitte beachten Sie: Die Kurtaxe ist direkt vor Ort im Hotel zu zahlen!

nur 499,90 € (zz + 278,00 €)

● Reiseterrain:

Neuer Zusatz-Terrain 10. - 17.01.2026



Jetzt auch online buchen unter: leserreisen.der-reporter.info oder einfach QR-Code scannen



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Reporter-Leser-Reisen:

- Anzeige -

Europas größtes Blasmusik-Fest

Zum Bremen-Tattoo 2026 mit Busfahrten direkt ab Eutin



Ein einmaliges Erlebnis: Mehr als 700 Musiker und Tänzer präsentieren das große Final-Bild in der Event-Halle in Bremen. Foto: hfr

Eutin (t). Die Reporter-Leser-Reisen präsentieren eine klingende Weihnachts-Geschenk-Idee der Extraklasse: Mit weit mehr als 700 Teilnehmern aus mehr als zehn Nationen geht das „Bremen-Tattoo“ 2026 an den Start mit einer weltweit einzigartigen Musikshow der Spitzenklasse mit Top-Musikern, Tanz und Gesang. Glamouröse Musik-Orchester aus aller Welt bilden den eindrucksvollen Rahmen für Europas größtes Blasmusik-Festival mit internationaler Marschmusik und einer atemberaubenden

als auch eine komfortable Week-end-Reise nach Bremen vom 17. bis 18. Januar 2026 (Sonntag & Sonntag) an.

Bei der Wochenend-Reise residieren unsere Leser in Bremen ebenso super-zentral wie auch komfortabel im Hotel in Best-Lage direkt am Zentrum mit großem Schlemmer-Frühstück vom Buffet. Die Kurz-Urlauber besuchen die frühe Nachmittags-Vorstellung und am zweiten Tag führt eine große Panorama-Fahrt zum Erlebnis Bremerhaven mit Gelegenheit zum Besuch des Kli-



Show- und Repräsentations-Orchester aus aller Welt begeistern in Bremen die Besucher des Bremen Tattoo 2026.

Show von Chören, Ballett, Tänzern und Gesangssolisten aus aller Welt sowie großartigen Choreographien.

Die Reporter-Leser-Reisen bieten zu diesem einmaligen Top-Event sowohl eine Erlebnis-Tagesfahrt am Sonntagabend, 17. Januar 2026, mit Busfahrt direkt ab Eutin ohne weitere Einsammeltour inklusive Eintrittskarte für die frühe Nachmittagsvorstellung zum Komplettpreis ab 89,90 Euro an

mahauses oder des Auswandererhauses und Besuch des Fischereihafens. Das Komplettpreis-Paket ist zum Sonderpreis von 199,90 Euro inklusive der Busfahrt ab Eutin ohne weitere Einsammeltour ab sofort buchbar. Anmeldungen sind ab sofort möglich bei den Leser-Reisen des Burg-Verlages in Eutin unter Telefon 04521-701130 oder direkt online im Internet unter „leserreisen.der-reporter.info“.

Die Winterzeit mit „Flair“ genießen

Zum ersten Geburtstag des Malenter Concept Stores warten viele Überraschungen – und ein Gewinn

Bad Malente-Gremsmühlen (aj). Freuen Sie sich schon auf den Advent? Auf die Lichter, die Düfte, die Köstlichkeiten? Was es braucht, um die besonderen Wochen zu genießen, hat Silke Reddmann im „Flair“ Concept Store in der Malenter Bahnhofstraße 46 für Sie ausgesucht. Seit einem Jahr ist das stilvolle Lädchen mit dem Zuhause-Faktor ein Anlaufpunkt für alle, die das Besondere lieben – für festliche Anlässe genauso wie für jeden Tag, zum Verschenken oder Selbst-Freuen.

Nun steht der erste Geburtstag ins Haus und der wird am 22. November so gefeiert, wie es zur „Flair“-Philosophie passt: In bester Gesellschaft – nämlich mit Ihnen, den Kundinnen und Kunden, und mit allen, die neugierig sind, was der Concept Store zu bieten hat. Mit etwas Glück können Sie eine Auswahl der feinen Produktpalette gewinnen: 24 tolle Produkte aus dem „Flair“-Sortiment hat Silke Reddmann liebevoll weihnachtlich verpackt und dieser schöne Adventskalender, das ist versprochen, macht schon vor dem Auspacken Freude. Um ihn zu gewinnen, braucht es bisschen Wohlfühlen von Fortuna und ein Los: Am Sonnabend, 1. November, startet der Verkauf, ein Los kostet 5 Euro: „Den Erlös spenden wir an die Eutiner Hospizinitiative“, sagt Silke Reddmann. Am Sonnabend, 22. November, entscheidet sich dann, wer mit dem Kalender im Wert von 300 Euro



Diesen Kalender kann man gewinnen: Lose gibt es ab dem 1. November zum Preis von 5 Euro.

Foto: Jabs

durch den Advent gehen darf: „Deshalb sollte man sich ein Los sichern und am 22. November unbedingt vor Ort sein“, empfiehlt Silke Reddmann. Aber natürlich werden auch alle anderen Grund

zur Freude haben: Im weihnachtlich herausgeputzten „Flair“ und im romantischen kleinen Hof werden Leckereien gereicht, es gibt kleine Geschenke und alles, was die Dezemberwochen noch schöner macht: Kerzen, handgemachte Kränze aus Wolle und Stroh, charmante Botschaften wie „Du bist mein Lametta“ auf hölzernen Klötzchen, große Hingucker und kleine Nikolausgaben.

Mit Feinkost aus Griechenland, edlen Ölen, unwiderstehlichen Marmeladen, Kaffee, kunstvollen Schokoladentafeln und (aufgepasst: Extra-Tipp) einem ganz neuen Rum fällt die Auswahl schwer und dass Silke Reddmann ihre Kunden gern probieren lässt, macht es nicht eben leichter. Deshalb gibt es den „Flair“-Gutschein. Zum Glück warten reichlich Anlässe, kleine Aufmerksamkeiten zu verschenken und sich selbst zu verwöhnen.

An Ideen mangelt es nicht: Da wird aus einem Gewürzhalter schon mal eine Vase, gefaltete Papierkerzenhalter können sich nach dem Fest in Winter-, Oster- und Sommerdeko verwandeln und wer etwas zu sagen hat, findet mit den Friesenkarten garantiert die richtigen Worte.

Also, kommen Sie und staunen Sie – und vergessen Sie nicht, in die vielen kleinen Schubladen zu schauen, ehe Sie sich Ihr Los sichern.

Schreibend die Natur erkunden

Eutin (t). Die genaue Beobachtung und Beschreibung der Natur sowie das eigene Erleben und persönliche Gefühle beim Erkunden von Lebensräumen sind Gegenstand des sogenannten Nature Writing. Im Juni fand dazu ein erster Workshop des Frauenwerks in Zusammenarbeit mit der Eutiner Autorin Susanne Bienwald statt, der sehr viel Zuspruch erfuhr.

Nun soll es am Samstag, 8. November zwischen 12 und 16 Uhr im Evangelischen Zentrum in Eutin,



Foto: KKOH/Heinen

Schloßstraße 13, wieder mit Susanne Bienwald in eine zweite

Runde gehen – an der auch Interessierte teilnehmen können, die beim ersten Mal keine Zeit hatten. Zunächst geht es hinaus ins Freie, auch bei Wind und Wetter. Später werden die an diesem Tag entstehenden Texte in der Runde diskutiert. Vorkenntnisse im freien Schreiben sind nicht erforderlich, Papier und Stift sind bitte mitzubringen. Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine Anmeldung per E-Mail an astrid.faebling@kirchenkreis-ostholstein.de oder unter Telefon 0151-67792136 wird gebeten.



www.flair-concept-store.de

♥ 1 Jahr
**Flair Concept Store
in Malente**

Stoßen Sie mit uns an
am 22. November 2025!

Großer Losverkauf für
den Adventskalender ab 1.11.25
(Erlös geht an die
Hospizinitiative Eutin e.V.)

☎ 0 172-150 00 33 oder
info@flair-concept-store.de

Bahnhofstr. 46
23714 Malente
Öffnungszeiten
Di. bis Fr. 10 - 18:00 Uhr



Wincent Weiss steht jetzt am Bahnhof

Eutin (t). Die großformatige Büste von Wincent Weiss steht jetzt an ihrem endgültigen Standort vor dem Eutiner Bahnhof. Die Bildungs- und Kulturinitiative Eutiner Köpfe freut sich über den erfolgreichen Aufbau bei widrigen Wetterbedingungen. „Es war für uns alle eine herausfordernde Woche“, so Horst Weppler und Hans-Ingo Gerwanski von der Projektgruppe: „Ein Dank gilt allen, die uns unterstützt haben! Den Initiatoren der 1. Eutiner Kulturnacht, in der die XXL-Büste enthüllt werden konnte, der Eutin Tourismus GmbH, der Stadt Eutin, den Medien und natürlich allen Förderern.“

Es waren zahlreiche Besucher zur Eröffnung der 1. Kulturnacht in Eutin anwesend, aber auch viele weitere Gäste, die extra zur Enthüllung von der Büste von Wincent Weiss auf den Marktplatz von Eutin gekommen sind. Natürlich waren auch sehr viele junge Wincent Weiss-Fans da. Aufgrund des Hintergrundes der 2,35 Meter hohen Kopffigur – einer fünf Meter breiten Wasserwand, die immer intensiver leuchtete, je später der Abend wurde – entstand ein einmaliges Ambiente. Viele nutzten dieses einmalige Erlebnis mit einem

Handy- Foto oder Selfie.

Für die „Macher“ der Eutiner Köpfe in der Bürgerstiftung Eutin begann der nächste Tag dann mit einer unangenehmen Überraschung: Unbekannte hatten die noch nicht fest verankerte Figur, die nur für wenigen Stunden auf dem Marktplatz stehen sollte, vom Sockel gestoßen. „Aber sie ist wie erwartet sehr robust, so dass sie nur sehr leichte Blessuren hatte“, so Horst Weppler der Initiator des Projektes. Der Standortwechsel verzögerte sich daher leicht auf den vergangenen Donnerstag.

Wincent Weiss fühlt sich sehr geehrt, ein Teil der Eutiner Köpfe sein zu dürfen. Die Erklärung, warum die Büste jetzt vor dem Bahnhof steht, gab Wincent Weiss in seiner Grußbotschaft selbst, die zur Enthüllung abgespielt wurde: „Mein Kopf wird am Bahnhof stehen, was für mich immer so der Dreh- und Angelpunkt in meinem ganzen Alltag in Eutin war, ich bin da morgens zur Schule gefahren und habe dort auch den Tag beendet, um von dort wieder nach Hause zu fahren oder zu Freunden.“ Die Grußbotschaft von Wincent Weiss ist mit weiteren Informationen und einem neuen „Virtuellen Rundgang“ auf der Homepage zu finden: www.eutiner-koepfe.de. Ziel der Bildungs- und Kulturinitiative ist es, Persönlichkeiten, die in Eutin geboren sind oder eine andere Verbindung haben und die weit über Eutin bekannt



Wincent Weiss hat seinen Platz am Bahnhof eingenommen.

Foto: hfr

sind, für Eutiner und auch Gäste sichtbarer zu machen. Hans-Ingo Gerwanski: „Daher steht bei unserer Initiative das Wort Bildung vorne, und nicht Kultur.....Wir wollen uns nicht nur mit der Vergangenheit, sondern auch mit der Gegenwart und der Zukunft beschäftigen“. Daher auch lebende Persönlichkeiten der Gegenwart und innovative und völlig neuartige Produktionsverfahren u.a. durch weiterbearbeitete 3D-Großdrucke für die Köpfe aus der nahen Zukunft.

„Zur Erreichung der Ziele des Projektes braucht man neben ausreichenden Finanzmitteln – so waren auch die Stiftungen der Sparkasse Holstein von der ersten Stunde an Unterstützer – vor allem eins: Aufmerksamkeit! Das wurde geschaffen durch drei großformatige Köpfe, allen voran der aktuell wohl bekanntesten lebenden Persönlichkeit der „Euti-

ner Köpfe“ - Wincent Weiss!“, so Angela Metzler von der Initiative. Und auch bei der Kommunikation ist es gelungen, durch die intensive Berichterstattung der heimischen und auch landesweiter Medien sowie Social-Media-Aktivitäten weiterer Akteure, eine erfreulich hohe Aufmerksamkeit zu erreichen. Viele Besucher kamen zur Enthüllung und es gibt viele Nachfragen zum endgültigen Standort. Hans-Ingo Gerwanski sagt: „So haben zwei Tiktoker beispielsweise mit ihren Videos über die Enthüllung und die Grußworte von Wincent Weiss über 150.000 Aufrufe mit über 7000 Likes. Und das Schöne, wir haben eigentlich auch da nur tolle und witzige Kommentare. Wir sind sicher, dass die neue Büste für viele Menschen ein echter Anziehungspunkt wird, der nicht nur die ganz Jungen begeistert.“

Automarkt

!Auto Einkauf, Van, Busse, Geländewagen, LKW, intakt oder defekt, alle Art, auch TÜV fällig, Export Mo-So - 0163-620 86 70

**Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen**
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.



!Ankauf aller PKW,
Geländewg., Busse, Toyota,
Cit. Berlingo, Galaxy, a. def.,
am WE 0 45 21-848 98 77

MB 200 d 245G Urban Bus Navi, 8/16, silb. met., nur 54 Tkm, Gar., Bestzustand, unfallfrei, Scheckh., 2 x Alu, TÜV nue, FP 14.000,- €. ichthys7@web.de

Winterauto für Sommer Renault Megane 1,9 dCi, autom., Cabrio/ Coupe, BJ 2008, 173tkm, TÜV 11/2026, Klima, Leichtmetallflg., Leder/ beige, Neu: Zahnriemen, Glühkerzen, Batterie, Reifen (Allwetter). Defekt: Klima, Radio/CD. Motor und Getriebe ok, Dach öffnet/ schließt sauber. Preis: 1.111 Euro, Mobil: 0172-3413427

Trauercafé im November

Eutin (t). Das Trauercafé der Hospizinitiative Eutin öffnet an jedem ersten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr seine Türen in der Albert-Mahlstedt-Str. 20. Der nächste Termin ist der 4. November.

Die Trauer um einen geliebten Menschen kann über langen Zeitraum das Leben, den Alltag bestimmen, oft gegensätzliche Gefühle auslösen. In vertrauensvoller, zugewandter Atmosphäre

ist Zeit für Gespräche. Zum Einstieg schlagen die Trauerbegleiterinnen Annegret Pistol und Brigitte Schwanholz jeweils ein Thema vor, mit dem alle Teilnehmer während der Trauerzeit konfrontiert werden können. Da geht es zum Beispiel um folgende Fragen: Wie kann es weitergehen? Wie begegne ich der Einsamkeit? Was kann ich tun, wenn Freunde sich zurückziehen? Wie fasse ich neuen Lebensmut?

Zudem kann der Austausch mit anderen Trauernden helfen, den Verlust zu verarbeiten. Die Teilnahme incl. Kaffee und Kuchen ist kostenlos. Die Trauerbegleiterinnen sind an die Schweigepflicht gebunden. Eine Anmeldung unter Angabe einer Rückrufnummer ist erforderlich unter Telefon 04521-401882 oder 04521-790776. Weitere Informationen gibt es auf www.hospizinitiative-eutin.de.

Neue Trikots für die jüngsten Kicker

Eutin (t). Strahlende Gesichter bei den jüngsten Fußballtalenten der BSG Eutin: Die 1. und die 2. E-Jugendmannschaft dürfen sich über nagelneue, komplett gesponserte Trikotsätze freuen. Die Firma Stöckel übernahm die Ausstattung für die 1. Mannschaft, während die Firma Cobobes die 2. Mannschaft mit Trikots ausstattete. Die offizielle Übergabe fand jüngst am BSG-Trainingsplatz statt. Unter viel Applaus präsentierten die Kinder und ihre Trainer die neuen Trikots. Der Dank der jungen Kicker und ihrer Trainer war groß: Sie revanchierten sich bei den Verantwortlichen der beiden Firmen, Thilo und Fe-



Die E1-Jugend mit Trainer Marcin Pyca und den Sponsoren Thilo und Felix Stöckel.



Starkes Team, die E1 und E2 der BSG in ihren neuen Trikotsätzen.

lix Stöckel und Stefan Dose von Cobobes, mit einem gut gefüllten Präsentkorb und einem riesengroßen Dankeschön in Form von Beifall. „Solch ein Engagement ist nicht selbstverständlich und für uns von unschätzbarem Wert“, betonten die beiden Jugendtrainer der BSG, Marcin Pyca und Armin Morawietz. „Neue Trikots schaffen nicht nur eine tolle Optik und stärken den Teamgeist, sie entlasten

auch die Eltern und den Verein finanziell erheblich. Das Geld, das hier gespart wird, können wir direkt in die Ausbildung und Förderung der Kinder stecken.“ Die Aktion unterstreicht, wie wichtig die Unterstützung regionaler und ortsan-

sässiger Unternehmen für das Vereinsleben ist. Sie sind oft die tragende Säule des Nachwuchssports abseits der großen Sponsorenverträge. Mit ihren neuen Trikots sind die E-Jugend-Teams der BSG Eutin bestens gerüstet für die anstehenden Punktspiele und werden sicherlich mit doppelt so viel Motivation und Stolz auflaufen. Ein Gewinn für den Sport und ein Gewinn für Eutin.



Die E2-Jugend mit Trainer Armin Morawietz und Sponsor Stefan Dose von der Firma Cobobes.

Fotos: hfr

Immobilien

Vermietung

Bosau Hutzfeld: Kl. Haus, 70 qm, mit gr. Garten in ruhiger Lage, Carport, ab Dez. 790,- € KM + NK. ☐ Chiffre Z001/11671

Eutin, 1. OG, helle 3 Zi.-Whg. mit beh. Wintergarten, EBK, W-Bad, kl. Balkon, 92 qm, Abstellr., gr. Garten, zu sofort, 750,- € KM + NK + MS, Garage 60,- €. Tel. 04526-789

Eutin, Innenstadt ebenerdig, Gewerbefläche 155 qm ab 1.11.25 zu vermieten, Kaltmiete 1800,- € zuzüglich HK und BK, je 160,- € Kleine Küche, WC und Stellplätze vorhanden. Tel. 0172-7377055

Ruhige 2 Zi.-Whg. m. Seeblick in Bosau, 1. Stock, ca. 60 qm, Wohnküche, Schlafzimmer, Bad m. Wanne, Garten u. Stellplatz, 2 MMK, ohne Haustiere, 750,- € inkl. möbl. möglich (Aufpreis) Tel. 0152-21922492

Mietgesuche

Helle 2 Zi.-Whg. in ruhiger, grüner Lage, in Malente gesucht. Auch Kauf wäre möglich. Tel. 0152-23513818

Produktionshalle für solvente Holzmanufaktur gesucht, beheizt, bis ca. 100 m², im Bereich 23715 Bosau +20 km Radius. Angebote an: niederlaender2000@gmx.de oder Tel: 0421 20539417

Kaufgesuche

Ärztin sucht Mehrfamilienhaus in Eutin. Tel. 0157-38393356

Haus oder Baugrundstück am See mit eigenem Seezugang v. Unternehmer im Ruhest. gesucht, 0151-50834131. Bitte-Anbieten@gmx.de

Kleinanzeigen aufgeben
www.der-reporter.info

Verkäufe

Freistehendes EFH auf Fehmarn zu verkaufen. Tel. 0152-53472473

Wohnung am Kellersee zvk. Tel. 0152-53472473

Herbstangebot

Dacharbeiten aller Art von Dachreinigung bis Beschichtung; Flachdachsanieierung & Dachrinnenreinigung 1,- €/lfm.

Gehweg- & Fassadenreinigung, Efeu-Entfernung
Tel. 01 52 - 24 11 02 11

Handwerker für

Dach-, Fassaden und Malerarbeiten führt kleine und große Arbeiten aus.

Tel. 0176-27 56 60 89

IM NORDEN
IMMOBILIEN

Ihre Spezialisten
für Immobilienvermittlung und
Baufinanzierung
www.im-norden-immobilien.de
Tel: 04521 79045-0

Kleinanzeigen
aufgeben
www.der-reporter.info

Stellenmarkt



**GEWÄSSER- UND
LANDSCHAFTSVERBAND**
WAGRIEN-FEHMARN

Der Gewässer- und Landschaftsverband Wagrien-Fehmarn, Körperschaft des öffentlichen Rechts, mit Sitz in Oldenburg in Holstein sucht zur frühzeitigen Nachbesetzung **zum 01.01.2026:**

Facharbeiter im Betriebshof (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit (39 Stunden/Woche); Teilzeit möglich.

Dem Gewässer- und Landschaftsverband Wagrien-Fehmarn obliegt die Verwaltung und Geschäftsführung für 10 Wasser- und Bodenverbände sowie des Bearbeitungsgebietsverbandes Wagrien-Fehmarn.

Nähere Informationen über die ausgeschriebene Stelle und den Gewässer- und Landschaftsverband Wagrien-Fehmarn erhalten Sie unter www.gulv.de.
Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **14.11.2025** postalisch oder per E-Mail unter info@gulv.de an den

Gewässer- und Landschaftsverband Wagrien-Fehmarn - Der Vorstand

Heiligenhafener Chaussee 35 a, 23758 Oldenburg in Holstein

DER TISCHLER
LOHSE

FENSTER • TÜREN • MÖBEL • INNENAUSBAU

WIR SUCHEN ZU SOFORT UND UNBEFRISTET EINEN
TISCHLERGESELEN M/W/D

- ABWECHSLUNGSREICHE AUFGABENFELDER MIT VORWIEGEND PRIVATKUNDENKONTAKT
- FAMILIENBETRIEB
- BETRIEBLICHE ZUSATZLEISTUNGEN
- FREITAGS MITTAGS FEIERABEND
- KEINE SAMSTAGSARBEIT

BERLINER STRASSE 31 • 23823 SEEDORF
TEL.: 04555 - 30 89 733 • MOBIL: 0172 - 27 88 774
WWW.LOHSE-DERTISCHLER.DE

Zur weiteren Verstärkung für unsere erfolgreichen Leser-Reisen suchen wir für unser Kunden-Center in Eutin ab sofort oder nach Vereinbarung



TOURISTIK-FACHKRAFT (m/w/d) BÜRO-KAUFFRAU, BÜRO-KAUFMANN (m/w/d)

Arbeitszeiten: Halbtags / Teilzeit. Alle Bewerbungen werden streng vertraulich behandelt, auch Nachwuchskräfte/Berufseinsteiger haben eine Chance. Bewerbungen richten Sie bitte per E-Mail an: bewerbung@burg-verlag.info

BURGV-VERLAG

Anschrift:
Lübecker Straße 12, 23701 Eutin

Wir suchen Sie, als:

Bereichsleitung Garten- und Landschaftsbau

für die Standorte Neustadt/Holstein und Dannau,
(m/w/d)

Sous Chef

für die SeeLoge in Eutin, (m/w/d)

Erfahren Sie mehr über die OHDG als Arbeitgeber und zu den ausgeschriebenen Stellen unter
► www.ohdg.de/stellenangebote



Jetzt bewerben!



Die Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen des Kreises Plön

Die Klinik Preetz sucht **zum 01.01.2026** eine

Stellvertretende pflegerische Leitung (m,w,d)

für die internistische Allgemeinstation mit kardiologischem Schwerpunkt in Vollzeit (oder Teilzeit nach Vereinbarung)

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage

www.klinik-preetz.de unter der Rubrik „Karriere“ - „Stellenangebote“.

Für Fragen steht Ihnen unser Pflegedienstleiter Herr Taudien unter der Telefonnummer 04342 801 300 gern zur Verfügung.

Bewerbungen senden Sie bitte direkt an folgende Email-Adresse:

h.taudien@klinik-preetz.de

oder bewerben Sie sich ganz einfach über unsere Homepage.

Wir freuen uns auf Sie.

SPIELHALLE
♦ GOLDEN PLAY ♦

**SUCHT
SPIELHALLENAUFSICHT**

(m/w/d) Teilzeit, gerne Rentner
ab sofort gesucht für Plön

**Tel.: 0172/4386537
oder 0173/4518801**

VERTEILER

GESUCHT!

Bist Du dabei ?

Wir suchen Zusteller für den Bereich:

• **Ahrensböck-Barghorst**

Bewirb Dich jetzt:

telefonisch unter
0 45 21 - 70 11 0

oder unter
vertrieb@der-reporter.info

Das Familienwochenblatt

Weitere Infos und
Bewerbungsformular
unter:
www.zeitungenvertreiben.de

Ihre Chance für neue Perspektiven!

13

25. Oktober 2025

Ostholstein (t). Offene Sprechzeiten für Beschäftigte rund um den beruflichen Aufstieg, Neustart oder Wiedereinstieg am Donnerstag, 6. November, von 14 bis 17 Uhr im BiZ Lübeck. Das Leben steckt voller Chancen, doch nicht immer weiß man, wie man sie ergreifen kann. Welche Perspektiven bieten sich, im Job aufzusteigen? Wie sollte man vorgehen, wenn der Wunsch nach einer beruflichen Neuorientierung besteht? Wie gelingt der Einstieg nach einer längeren Berufspause? „Berufliche Entscheidungen trifft man meist nicht aus dem Bauch heraus.

Wir unterstützen Sie dabei, sich auf dem Arbeitsmarkt zu orientieren und so den eigenen Berufs-

weg bewusst zu gestalten. Nutzen Sie gerne unsere Sprechstunde für erste Fragen, die wir in weiteren Gesprächen vertiefen können“, lädt Nicole Kowalski, Lübecker Expertin im Team Berufsberatung im Erwerbsleben, ein.

Am 6. November können ohne Termin in einer offenen Sprechzeit im Lübecker Berufsinformationszentrum (BiZ), Hans-Böckler-Str. 1, 23560 Lübeck erste Anliegen geklärt werden.

Wer nicht persönlich vorbeikommen kann, erreicht die Beratungsfachkräfte auch jeweils montags bis mittwochs von 9 bis 16 Uhr, donnerstags von 9 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 14 Uhr unter der überregionalen Service-Nummer 040 2485-4455.



Nicole Kowalski, Lübecker Expertin im Team Berufsberatung im Erwerbsleben. Foto: hfr

„Pink Oktober“-Glucken-Challenge: 638,50 Euro für das künftige Hospiz

Oldenburg (t). „Pink Oktober“ ist der internationale Brustkrebsmonat, der jedes Jahr im Oktober stattfindet, um das Bewusstsein für Brustkrebs zu schärfen und Aufklärung über Prävention und

und Wahrzeichen rosa beleuchtet werden.

Astrid Heide hatte die Idee einer Pink-Glücken-Challenge. 69 pinkfarbene Glucken sollten zugunsten des künftigen Hospizes abgegeben werden an Frauen, die betroffen sind oder sich betroffen fühlen oder eine andere Frau kennen, die betroffen ist. Und das Ergebnis? Acht Tage, 69 pinke Glucken und 638,50 Euro für den guten Zweck: Die Pink-Oktober-Glücken-Challenge hat alle Erwartungen übertroffen. Geplant für den gesamten Monat Oktober, waren die Glucken schneller ausverkauft als gedacht – und der Erlös kommt dem geplanten Hospiz in Oldenburg zugute. „Es ist wunderbar zu sehen, wie viele Menschen sich beteiligt haben und damit ein Zeichen



Die Glucken brachten 638,50 Euro für das geplante Hospiz. Foto: hfr

Früherkennung zu betreiben. Der Monat nutzt die Farbe Pink und die rosa Schleife als Symbol, um Solidarität mit Betroffenen zu zeigen. Weltweit gibt es zahlreiche Veranstaltungen, Aufklärungskampagnen und Spendenaktionen, bei denen auch Gebäude

für Solidarität und Unterstützung setzen“, sagt Astrid Heide und dankt allen Käuferinnen und Käufern für ihr Engagement. Der Förderverein Hospiz Wagrien-Fehmarn freut sich sehr über die Spende zugunsten des künftigen Hospizes in Oldenburg.

Stellenmarkt

B MEDIENTRUPPE BURG-VERLAG

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein

MULTITALENT (M/W/D)
IN TEILZEIT ODER VOLLZEIT



BEWERBEN SIE SICH JETZT!

Sie unterstützen unser Team bei allen anfallenden Aufgaben – von der Betreuung unserer Kundinnen und Kunden über allgemeine Büroarbeiten bis hin zur Erstellung kreativer Anzeigenvorschläge für unsere Anzeigenkunden in Zusammenarbeit mit unserer Medientechnik. Auch die Beratung unserer Inserenten, sowohl telefonisch als auch persönlich, gehört zu Ihrem abwechslungsreichen Tätigkeitsfeld. Darüber hinaus pflegen Sie unsere Datenbank, koordinieren gemeinsam mit unseren Fahrerinnen und Fahrern die Logistik und organisieren die Zustellung. Ihre Fähigkeit, zwischendurch eine exzellente Tasse Kaffee zu zaubern, sehen wir als willkommene Zusatzqualifikation.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. gerne auch per E-Mail.

Mediengruppe Burg-Verlag
Personalabteilung
Lübecker Straße 12, 23701 Eutin
E-Mail: bewerbung@burg-verlag.info

Powered by:



der
reporter



Rosenrot ist Pionier im Bereich der Entwicklung, Produktion und Verkauf von natürlichen und nachhaltigen Haar- und Körperpflege. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für folgende vakante Stellen zur Verstärkung unseres Teams in Vollzeit (40 Std./Woche).

Teamleiter/in Lager (m/w/d)

DIE TÄTIGKEITEN UMFASSEN:

- Gesamtverantwortung für alle Warenbewegungen im Lager: Wareneingang, Einlagerung, Umlagerungen und Warenausgang.
- Sicherstellen korrekter Buchungen im ERP-System (Warenwirtschaftssystem)
- Verantwortung für Bestände: laufende Bestandskontrollen, Inventurvorbereitung und -durchführung, Abweichungsanalyse.
- Organisation, Steuerung und aktive Mithilfe beim Kommissionieren, Verpacken und Einlagern.
- Wenn du entsprechende Kenntnisse und Fähigkeiten besitzt, führst du auch nach einer Einarbeitung das Lager inkl. einem Lagermitarbeiter

SIE SOLLTEN:

- Du hast idealerweise bereits Erfahrungen im Bereich Lager/Logistik gesammelt
- Du solltest körperlich fit und belastbar sein. Im Lager arbeitest du mit 25kg Säcken verantwortest das Handling von schweren Paletten
- Du kannst idealerweise einen Staplerschein vorweisen
- Du solltest eine gewissenhafte und eigenverantwortliche Arbeitsweise haben.
- Du solltest über sehr gute Deutschkenntnisse verfügen. Im Lagerungsprozess müssen Arbeitsschritte exakt wie erläutert ausgeführt werden.
- Idealerweise hast du Erfahrungen bei der Leitung von kleineren Teams.

WIR BIETEN:

- Verantwortungsvoller Gestaltungsraum mit kurzen Entscheidungswegen.
- Faire Gehalt und planbare Arbeitszeiten.
- Tätigkeit in Festanstellung
- Arbeit in Tagschicht (07.00 - 15.45 Uhr)
- Mitarbeiterbonus am Jahresende
- Raum für eigene Ideen
- gesicherten Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen
inkl. Gehaltsvorstellung an bewerbung@rosenrot.de

„Es ist mir eine Ehre“

Jahreshauptversammlung Anny-Trapp-Preis-Verein: Niclas Dürbrook als Vorsitzender wiedergewählt

Eutin (tgr). Niclas Dürbrook bleibt Vorsitzender des „Anny-Trapp-Preis-Vereins“. Bei der Jahreshauptversammlung des wohlthätigen Vereins wurde der 35-Jährige einstimmig für drei weitere Jahre wiedergewählt. „Es ist für mich nach wie vor eine Ehre, Vorsitzender des Anny-Trapp-Preis-Vereins sein zu dürfen. Sie war eine großartige Frau mit einem großen Herzen. Nicht ohne Grund ist dieser außergewöhnliche Verein ihr zu Ehren damals gegründet worden“, freute sich Dürbrook über seine Wiederwahl. Die jährlichen Preisverleihungen seien immer etwas Besonderes. „Es ist schon berührend, ganz im Sinne von Anny Trapp Menschen und Organisationen zu würdigen, die sich in



Niclas Dürbrook bleibt Vorsitzender des „Anny-Trapp-Preis-Vereins“.

Foto: Gründemann

unterschiedlicher Art und Weise sozial engagieren und sonst nicht so häufig in der Öffentlichkeit stehen“, so der SPD-Landtagsabgeordnete. Neben Niclas Dürbrook erhielten auch Sandra Redmann und Regina Poersch als Stellvertretende Vorsitzende einen erneuten Vertrauensbeweis. Ebenso wie Wolfgang Becker als Schriftführer und Karlheinz Jepp als Kassenwart.

Anny Trapp wurde am 21. Dezember 1901 in Kiel geboren, wuchs im Arbeitermilieu auf und starb am 16. März 1994 in Eutin. Im Januar 1971 erhielt die wegen ihrer ehrlichen, warmen Art beliebte Eutinerin, die unter anderem dem schleswig-holsteinischen Landtag (1964-1967) sowie der Stadtvertretung angehörte und Kreispräsidentin war, das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse. Anny Trapp galt als das „soziale Gewissen Eutins“. Zur Ehrung von Anny Trapp verleiht der Verein jährlich den „Anny-Trapp-Preis“. Der Preis wird jährlich am 21. Dezember, dem Geburtstag der 1901 geborenen Sozialdemokratin, an Bürger oder Organisationen aus dem Kreis Ostholstein verliehen, die durch ihr besonderes soziales Engagement für Behinderte, Kinder und ältere Mitbürger in Erscheinung getreten sind.

Junges kreatives hagebaumarkt C. J. WIGGER Team sucht Dich!

m/w/d

Werde Teil von uns als

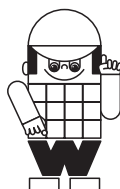
- Mitarbeiter Kasse (Vollzeit)
- Mitarbeiter Information (Vollzeit)
- Verkäufer Einzelhandel

**Quereinsteiger
willkommen!**

Marktleiterin
Laura Opp
hat nähere Informationen
unter 04521 975 500



www.cjwigger.de/karriere



Wir sind **#cjwigger**
Einer für alle



M.Stender



KFZ-MECHANIKER (M/W/D) GESUCHT – AB SOFORT!

Sie lieben Autos und haben Benzin im Blut?

Dann sind Sie bei uns genau richtig! Unsere freie Kfz-Werkstatt steht seit über 29 Jahren für Kompetenz, Persönlichkeit und Vertrauen. Wir bieten unseren Kunden Top-Service rund ums Fahrzeug – von Inspektion über Reparaturen bis hin zur Fahrzeugaufbereitung.

Ihre Aufgaben:

- Wartung und Reparatur von Fahrzeugen aller Marken
- Durchführung von Inspektionen und Ölwechseln
- Fehlerdiagnose mit modernen Prüfgeräten
- Reifenservice und Achsvermessung
- Vorbereitung zur Hauptuntersuchung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Kfz-Mechatroniker/in oder Kfz-Mechaniker/in
- Teamfähigkeit und Kundenorientierung
- Führerschein Klasse B wünschenswert

Wir bieten:

- Unbefristete Festanstellung in Voll- und Teilzeit
- Familiäre Arbeitsatmosphäre mit einem eingespielten Team

Senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an:

motocrew-stender@web.de
oder rufen Sie uns direkt an:
TEL 04521 / 2528

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

MEDIENGESTALTER/IN (M/W/D) DIGITAL & PRINT



WIR SUCHEN DICH!

Du kennst Dich in der digitalen Welt gut aus und hast Spaß an der Gestaltung von Print- und Onlinemedien?

Idealerweise beherrscht Du die Programme der Adobe Creative Cloud, insbesondere die Programme InDesign, Illustrator und Photoshop, verfügst über Kreativität, Ideenreichtum und Spaß an gestalterischen Aufgaben.

Dann bewirb Dich bitte

per E-Mail an:

bewerbung@burg-verlag.info

**MEDIENGRUPPE
BURG-VERLAG**

CODAN SUCHT SIE!



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Abteilung Automation einen

SPS-Programmierer (m/w/d)

Für die detaillierte Stellenbeschreibung besuchen Sie bitte unsere Homepage unter www.codancompanies.com

Wenn wir mit unserer Stellenausschreibung Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre Bewerbung bitte per E-Mail zu.
E-Mail: personal@codan.de



BEWERBEN SIE SICH JETZT!

CODAN Medizinische Geräte GmbH
Stig Husted-Andersen Straße 11 · 23738 Lensahn
Tel. 0 43 63 · 51 11
www.codancompanies.com



Gestalten Sie mit **uns** die Zukunft in **Eutin!**

Für das **AMEOS Klinikum Eutin** suchen wir eine

Med. Fachkraft (m/w/d) für Chefarztassistenz / Sekretariat Intensivmedizin

Detaillierte Auskünfte erteilt Ihnen gern der Chefarzt Intensivmedizin der AMEOS Klinika Holstein, Herr Dr. med. Denis Fauter, unter Tel. +49 (0)4521 787 2304 oder per E-Mail unter Denis.Fauter@ameos.de.

Die ausführliche Stellenbeschreibung zu dieser Position finden Sie auf unserer Homepage:
<https://karriere.ameos.eu/offene-stellen/>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Berücksichtigt werden nur vollständige Bewerbungen, die inkl. Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse über unser Online-Bewerbungsportal eingereicht werden.

Folge uns auf Instagram @ameos_gruppe



Vor allem Gesundheit

ameos.eu

De Oktober-Puck warmt mien Hart

Von Addi Kahl kommen passend zum Monat vergnügliche Verse op platt. Die Hauptrolle spielt das Eichhörnchen, das rechtzeitig vor dem Winter Vorräte zusammenträgt:

*Keeneen Deert sinniger in Momang in us alldägliche Harvstbild passt,
as so, n rootbruune Puck, wenn he dörch Büüschen un Bööm ielt ahn Rooh un Rast
De fletig vör Wintertiet veele Nööt verstecken deit, jümmers woanns em dat passt
un mit blanke Knoopogen mopsfidel ut de Hööchte daal luurt vun jichtenseen Knast.*

8	3	9			1	4		
	6			3			9	
1	5		4					
				9		5		4
	1	4	8		7	3	2	
6		5		4				
					3		8	5
	8			7			3	
		3	5			6	4	1



*In de Farv vun Kastangeln, bloots denn sööte Wuschelbuuk wiest he us putzig witt
un man hört em scheckern hooch in Boomkronen. - Wo de söte Katteker woll sitt?
As, n Irrwisch suust he op'nmaal verwagen koppöver an Boomstamm henndaal,
möökt „Männchen“ in, t welke Loof un is glieks jichtenswo verschwunnen op'nmaal.*

*Doch ik spöör dorbi deepe Höögde, seh ik em butschern dörch Büüschen un Bööm.
Sowat is doch bannig poseerlich, maal af un an so, n putzigen Eekkater to sehn.
Ik döp em „Oktoberkobold“, so quietschfidel un ik glööv, dat dat goot passt,
de mi dat Hart so warmt, düsse rootbruune Katteker, jümmers ahn Rooh un Rast.*

Rätsel-Auflösung vom 18.10.2025

5	3	4	8	9	6	7	1	2
9	2	7	1	3	5	4	6	8
1	6	8	7	4	2	3	5	9
7	8	1	5	2	9	6	3	4
2	9	3	6	1	4	5	8	7
6	4	5	3	8	7	2	9	1
8	7	9	4	5	3	1	2	6
3	1	6	2	7	8	9	4	5
4	5	2	9	6	1	8	7	3

N	O	B	E	R	S	T	O	C	K
R	I	E	A	N	N	O			
D	G	E	B	E	T	H			
K	E	G	E	L	B	L			
A	T	B	E	N	A	B	E	V	O
B	E	U	N	R	U	H	I	G	T
G	O	T	E	O	E	U	R	A	S
O	I	S	P	A	N	U	T	E	R
D	I	S	K	U	T	A	B	E	L
S	P	M	A	L	R	L	O	B	E
A	M	O	R	L	T	A	L	O	N
S	U	R	Z	I	V	I	L	R	I
S	T	U	N	A	U	C	A	N	N

größte Kirche der Christen	Backware	Bitte um Antwort	schriftl. Gedächtnisstütze	Fremdwortteil: gegen	Bau-stoff	Feen-königin	Bär im 'Dschungelbuch'	regel-mäßige Wetter-lage	Lehre vom Gleichgewicht	Geräte, Apparate
→										
eine Marder-art									Skandale	Abk.: am Ende
franz., span. Fürwort: du							spießig		Haus-halts-plan	
strafen			Geld-instituts-inhaber							
							arktischer Meeresvogel			Wahl-zettel-kasten
→		eine Zier-pflanze						Staat in Ost-afrika	zwecks	
hohe Männer-sing-stimme	englisch: Osten, östlich			Feuer-land-indianer			griechische Göttin der Ehe	Gardine		
starker Erfolgs-wille					See-manns-lohn	Halbgott der griechischen Sage			Berliner Regie-rungs-behörde	
→		Papier-zählmaß	Tier-pfleger				Ge-spenster-treiben	Platz-deck-chen		
Zahn-ersatz-teil	süd-amerika-nischer Kuckuck	Teil des Hess. Berg-lands			ehem. deutsche Airline (Abk.)	Stahl-schrank			italie-nisch: zwei	
Garten-blume			chem. Zeichen für Eisen	nord-skand. Land-schaft						männ-licher franz. Artikel
englisch: eins		Wirkung, Resultat				franzö-sisch: ja			Mon-golen-dorf	
Regie-rungs-behörde							Stachel-gewächs			

Herbstzeit ist Genusszeit!

17

Eutin (aj). Dieses Lachen kennen alle, deren Herz in Eutin für erlesene Praliné- und Schokoladenvielfalt schlägt: Peter Radomski bietet in seiner „Pralinothek“ in der Königstraße für jeden Anlass und jeden Geschmack den passenden süßen Akzent. Mit dem eigenen Fachgeschäft hat sich der gelernte Dekorateur vor 13 Jahren einen Traum erfüllt. Sein Erfolgsgeheimnis ist zeitlos: Er hat Freude an den Produkten und am Umgang mit Menschen. Für Trüffel, schokoladige Geschenkideen, Adventskalender und weihnachtlich-exquisite Naschereien beginnt gerade die Saison. Peter Radomski wird sie in diesem Jahr besonders



Peter Radomski sucht eine Nachfolge für die Pralinothek.

Foto: Jabs

genießen, alles mit Liebe zum Detail anrichten und verpacken und seinen Erinnerungsschatz noch einmal reichlich füllen. Denn mit diesem Jahr endet auch seine Berufstätigkeit, es ist Zeit für einen Lebensabschnitt ohne Arbeit. Die Aufgabe wird ihm fehlen: „Aber jetzt ist der richtige Zeitpunkt“, sagt er. Und während er sich auf die Geschenkezeit vorbereitet, hat er selbst einen Wunsch: „Eine gute Nachfolge für die Pralinothek zu finden!“ Wer also mit neuen Plänen ins Jahr 2026 starten will und eine berufliche Herausforderung sucht, kommt einfach im Geschäft vorbei oder nimmt unter Telefon 04521-7957997 Kontakt auf.

25. Oktober 2025

Kleinanzeigen

Ankäufe

Achtung liebe Holsteiner!!!

Auktionshaus Holstein kauft Schallplatten, Pelze, Brillen, alte Puppen, Kristallglas, Handtaschen, Abendkleider, Tischwäsche, Röhrenfernseher, alte Radios, Porzellan, Uhren, Zinn, Silberbestecke u. Schmuck aller Art zu Höchstpreisen! Einfach alles anbieten. Frau Thormann, Tel. 0172 - 1 76 79 71

Akkordeon gesucht, es darf gerne auch älter sein. Bitte alles anbieten. Tel. 0170-7037246

Kaufe Holzmöbel (massiv), Fotoapparate und vieles aus Großmutters Zeiten. Tel. 0157-58140052

Suche Gobelinbild oder Kissen. Tel. 0152-52168464

Auktionshaus-Nord kauft an. Uhren aller Art auch defekt u.v.m.
Tel: 0152/06548619

Auktionshaus-Nord kauft an Schmuck aller Art.
Gold - Silber - Modeschmuck - Edelsteine
Tel: 0152 / 06548619

Auktionshaus-Nord kauft an. Gemälde - Grafiken - Aquarelle - Radierungen - Stiche -u.v.m.
Tel: 0152/06548619

Auktionshaus-Nord kauft an. Edle Handtaschen & Koffer, Luxus Marken Kleidung u.v.m.
Tel: 0152/06548619

Ankäufe

Auktionshaus-Nord kauft an. Porzellan - Keramik - Glas-Figuren - Geschirr - Teller - Vasen.
Tel: 0152/06548619

Auktionshaus-Nord kauft an. Silberwaren & Zinn aller Art auch versilbert.
Tel: 0152/06548619

Auktionshaus-Nord kauft an. Briefmarken - Münzen & Medaillen u.v.m.
Tel: 0152/06548619

Auktionshaus-Nord kauft an. Musikinstrumente aller Art.
Tel: 0152/06548619

Bekanntschaften

Ich, w. / 72 J. suche nette Leute (m. oder w.) auf freundschaftlicher Basis für gemeinsame Aktivitäten.
☐ Chiffre 2001/11676

Tiermarkt

Trixie Autobox für mittel - große Hunde, Alu, Maße: B 63 cm x T 90 cm x H 65 cm, Größe M-L. Preis VB, Tel. 0176-32285243

Verkäufe

Wunderschöne Bauernmilchkanne, handbemalt und ein orig. Bocciapspiel auf VB zu verkaufen. Tel. 04383-600

Verschiedenes

• **Planung**
• **Ausführung**
• **Verkauf**

Schmidt
HEIZUNG · SANITÄR

Weidestraße 51 · 23701 Eutin
Tel. (0 45 21) 7 22 39 · Fax 7 47 60

SOS - Hilfe f. Haus u. Garten, Std. nach Absprache, Kreis Plön. Tel. 0176-21213907

Zusammengelötete Eheringe, 19.10.63, 8.6.65, Antje u. Rainer, seit ca. 14 Tg. schmerzlich vermisst! Finderlohn garantiert. Tel. 04521-9108

Gärtner sucht Arbeit und macht Ihren Garten schön!

Jetzt **Herbstschnitt** machen: Hecken, Büsche, Bäume (fällen). Begradigen von Terrassen & Wegen, jetzt Rasen vertikutieren. Wir säubern auch Beete, Terrassen (Steine) & Wege von Unkraut & Flechten, mit Abfuhr.

Winterdienst & Gartenjahrespflege

RESERVIEREN : T: 0 15 75 - 0 14 05 94

Baumkletterer Baumfällung und -pflege
Tel. 01 73 / 5 46 23 76 • P. Rose

Professionelle Streich-, Spachtel- und Tapezierarbeiten.

Preiswert, sauber, zuverlässig.

Tel. 0157 - 57837962

Benzinrasenmäher mit Antrieb, Schnittbreite 41 cm, 2 Jahre, 125,- €. Garagentorantrieb (Firma Hörmann) mit 2 Fernbedienungen
Preis 175,-€, Tel. 04527-582

Fett weg!

Es gibt 2 Methoden:

Sofort und messbar 1 – 4 cm in den Problemzonen! Oder 8 kg im Monat mit spezieller Stoffwechselkur.

Praxis: 01 51 - 20 23 76 35

www.gesundheitspraxis-art-malente.de

Haushaltsauflösung mit Wertanrechnung zum Festpreis

• inklusive gratis Endreinigung
• kostenlose Besichtigung
• Jetzt Termin vereinbaren
• Tel : 04524 - 73 90 305
www.ostsee-haushaltsauflösung.de

Wie läuft das eigentlich mit einer Chiffre-Anzeige?

Ihre Antwort auf eine Chiffre-Anzeige **nur schriftlich** wird von uns an den Kunden weitergeleitet.

-Bitte nicht telefonisch-
Bitte geben Sie deutlich die Chiffre-Nummer an.

Auskünfte über den Inserenten werden von uns nicht erteilt!

Auskünfte und Fragen beantwortet allein der Auftraggeber, nicht wir!

Chiffre-Anschrift:
„der reporter“
Lübecker Straße 12 • 23701 Eutin

der reporter

Familienanzeigen

Liebe Gudrun

27. Oktober 2025

85

85 Jahre sind es wert,
dass man dich besonders ehrt,
d'rum wollen wir dir heute sagen,
es ist schön, dass wir dich haben!



**Wir wünschen Dir zu diesem Feste:
Gesundheit, Glück und nur das Allerbeste**

Patrick, Dennis & Catharina
Doris & Frank
Dörte & Holger

Danke!

Für die Glückwünsche und Geschenke
anlässlich unserer **goldenen Hochzeit**
möchten wir uns bedanken!

50

*Karl-Heinz & Gundula
Dieckmann*

Familienanzeigen im reporter

sind überraschend günstig.

Lassen Sie sich von uns beraten!

Kirchliche Nachrichten

EUTIN

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eutin

St.-Michaelis-Kirche
Sonntag, 26. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst

Freitag, 31. Oktober

18 Uhr Gottesdienst

Kapitelsaal, St.-Michaelis-Kirche
Mittwoch

17 Uhr: Jugendchor ab 12 Jahre

Gemeindesaal, Schlossstraße 2
Dienstag

20 Uhr: Eutiner Kantorei

Mittwoch

15 Uhr: Kinderchor 4-7 Jahre

15.45 Uhr: Kinderkantorei 8-11 Jahre

17 Uhr: Michaelischer

Freitag

12 Uhr: Mittagstisch

Gemeindehaus Neudorf
Plöner Straße 61:

Dienstag

19.30 Uhr: Singkreis Eutin

Mittwoch

15 Uhr: Seniorenkaffee (alle 2 Monate, Infos unter 04521-8452572)

*Haus der Begegnung,
auf dem Quitschenbarg*
Jeden 4. Donnerstag

18.30 Uhr Meditation

**Katholische Kirchengemeinde
Pfarrkirche Unbefleckte
Empfängnis Mariens**

Plöner Straße 44

Samstag

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag

11 Uhr: Heilige Messe

Jeden 3. Sonntag

Wort-Gottes-Feier

Mittwoch

9 Uhr: Heilige Messe

9.45 Uhr: Rosenkranzgebet

Jeden 1. Freitag

18 Uhr Anbetung

18.30 Uhr: Heilige Messe

Neuapostolische Kirche Eutin

Plöner Straße 96

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch

19.30 Uhr: Gottesdienst

EUTIN

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Baptisten

Plöner Straße 123

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst

Jeden 1. und letzten Dienstag

19.30 Uhr: Bibelstunde

Freie Evangelische Gemeinde
Sonntag, 26. Oktober

10:00 Uhr: Gottesdienst

Dienstag, 28. Oktober

10:00 Uhr: Treffpunkt Bibel

Freitag, 31. Oktober

14.30 Uhr: Lichterfest zusammen mit
der Leuchtfleur-Gemeinde

Freie Christengemeinde Eutin

Neumühle 1

Sonntag

9.30 Uhr: Gottesdienst

**Leuchtfleur-Gemeinde
Lebendige Kirche in Eutin**

Max-Planck-Straße 9

Freitag, 31. Oktober

14.30 Uhr: Lichterfest zusammen mit
der Freien evangelischen Gemeinde

Sonntag

10.30 Uhr: Gottesdienst

**Jehovas Zeugen
Königsreichssaal**

Alte Lübecker Landstraße 20c

Donnerstag

19 Uhr: Leben- und Dienst-Zusammenkunft, Schätze aus Gottes Wort, uns im Dienst verbessern, unser Leben als Christ

Sonntag

10 Uhr: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit: Bibelstudium anhand des Wachturmes

MALENTE

Ev.-luth. Kirchengemeinde Malente

Maria-Magdalenen-Kirche

Haus der Kirche, Janusallee 5

Dienstag

15.15 bis 15.50 Uhr Kinderchor (altersgemischt)

19.30 bis 21.15 Uhr Kammerchor

Mittwoch

15.45 bis 16.30 Uhr: Kindertreff ab Klasse 1

MALENTE

16 bis 18 Uhr: Kleiderkammer
16.30 bis 18 Uhr: Töpfern für Schulkinder

18.30 bis 20 Uhr: Töpfern für Erwachsene

Donnerstag

10 bis 11.30 Uhr: Krabbelgruppe „Kleine Schäfchen (0 - 3 Jahre)“

17.30 bis 19.30 Uhr Kochgruppe „3 Gänge mit Gott“ (Termine: siehe Website)

19.30 bis 21.30 Uhr: Regionalchor Holsteinische Schweiz

Freitag

16 bis 16.20 Uhr Nähtreff

Pastoratsscheune

Dienstag

15.30 bis 17 Uhr Pfadfinder ab 10 J.

Mittwoch

15 bis 17.15 Uhr Pfadfinder ab 7 J.

Freitag

16.30 bis 18 Uhr Pfadfinder ab 13 J.

Christliche Gemeinschaft

Malente

Königsberger Straße 38

Sonntag

11 Uhr: Gottesdienst

UMLAND

Ev.-luth. Kirchengemeinde Ahrensböök

Marienkirche

Sonntag, 26. Oktober

11 Uhr Gottesdienst „Ave Eva“ mit Astrid Faehling, Leiterin des Frauenwerkes

Freitag, 31. Oktober

17 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag

Dienstag

19.30 Uhr: Kantorei der Kirchengemeinde unter Leitung von Achim Kleinlein in der Kirche

Gemeindehaus, Wallrothstraße 7-9

Letzter Freitag im Monat

15-17 Uhr: Freitagsskizzen für Menschen ab 60 Jahren

Freie Christengemeinde

Ahrensböök

Amselweg 1

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst (jeden letzten Sonntag im Monat kein Gottesdienst)

UMLAND

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bosau

St.-Petri-Kirche

Sonntag, 26. Oktober

10 Uhr Gottesdienst

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Sarau**

Am Kirchplatz 1

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst

Letzter Sonntag im Monat

17.30 Uhr: Abendgottesdienst

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Schönwalde**

Jahnweg 2

Sonntag, 26. Oktober

18 Uhr Gottesdienst mit Gesprächspredigt, Pastor Reimann

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Neukirchen**

St.-Johannis-Kirche

Hauptstraße 22

Freitag, 31. Oktober

11 Uhr Regionaler Gottesdienst mit besonderer Musik

Pastoratsscheune

Dienstag

14.30 bis 15 Uhr: Kinderchor altersgemischt mit Susanne Schwerk

Mittwoch

15.30 bis 17 Uhr: Pfadfindergruppen 6-9 Jahre

Donnerstag

19.30 bis 21.30 Uhr: Regionalchor mit Susanne Schwerk

Freitag

16.30 bis 18 Uhr: Pfadfinder (9 bis 13 Jahre)

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Süsel**

St.-Laurentius-Kirche, An der Kirche

Sonntag, 26. Oktober

10 Uhr Gottesdienst

Freitag, 31. Oktober

10 Uhr Gottesdienst

Montag

16 bis 17 Uhr Spielgruppe 1-4 Jahre mit Elternteil

Dienstag

16 bis 18 Uhr: Haus 77 und Du, Jugendhausprojekt für Jugendliche ab 12 Jahre

Donnerstag

16.30 bis 17.30 Uhr: Kindergruppe
Schatzkiste für Kinder ab 5 Jahren
18 bis 20 Uhr: Jugendtreff ab 12 Jahre
Jeden 4. Donnerstag
18 bis 20 Uhr Juleicakurs

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Gleschendorf**

Gleschendorfer Feldsteinkirche

Am Kirchberg 2

Sonntag, 26. Oktober

9.45 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 30. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst der Sinne

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Gnissau**

St.-Katharinen-Kirche

Montag

19.30 Uhr: Chronikgruppe am 3.
Montag im Monat

Dienstag

15 Uhr: Senioren Ü60, jeden 2.
Dienstag im Monat

19.30 Uhr: Projektgruppe „Dorfzen-
trum Gnissau“ am 3. Dienstag im
Monat

Mittwoch

19.15 Uhr: Chorprobe „Kantorei St.
Katharinen“

20.30 Uhr: Übungsabend der
„Gnisse(e)bären“

Donnerstag

15-19.30 Uhr: Offenes Jugendhaus
17 Uhr: Hauptkonfirmanden

Freitag

20 Uhr: Patchwork „Stichelweiber“
jeden 2. Freitag im Monat

20 Uhr: Schach im Jugendhaus

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Lütjenburg**

St.-Michaelis-Kirche

Marktplatz

Samstag, 25. Oktober

18 Uhr Chorkonzert mit „HOLSATIA
CANTAT!“

Sonntag, 26. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst

Freitag, 31. Oktober

10.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst
zum Reformationstag in der St. Mi-
chaeliskirche in Lütjenburg mit Kan-
taten und Motetten des Barock.

**Katholische Kirchengemeinde
Lütjenburg**

Sonntag

9 Uhr: Heilige Messe

**Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Lütjenburg**

Friedenskirche

Auf dem Kamp 17

Sonntag

9.30 Uhr: Gottesdienst

Jehovas Zeugen Lütjenburg

Am Hopfenhof 9

Donnerstag

19 Uhr: Gottesdienst

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Blekendorf**

St.-Claren-Kirche

Sonntag, 2. November

11 Uhr Andacht mit anschließender
Gemeindeversammlung im Gemein-
dehaus

Jeden 1. und 3. Sonntag,

11 Uhr Gottesdienst im großen Saal
im Gemeindehaus

www.kirche-blekendorf.de

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Kirchnüchel**

St.-Marien-Kirche

Öffnungszeiten täglich von 11 bis 18
Uhr. Kirchenführung nach Absprache
unter 0172-8850779.

Jeden 2. Und 4. Sonntag

11 Uhr Gottesdienst

Jeden letzten Freitag

15 bis 17 Uhr: Seniorennachmittag
mit Kaffee und Kuchen, Pastorat

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Schlammersdorf**

St.-Jürgen-Kirche

Sonntag, 26. Oktober

19:00 Uhr: Abendandacht mit Got-
tesdienst-Team

Gemeindeversammlung in Blekendorf

Blekendorf (t). Die Evangelisch-
Lutherische Kirchengemeinde
Blekendorf lädt sehr herzlich zur
jährlichen Gemeindeversamm-
lung in das Gemeindehaus ein.
Am Sonntag, 2. November, wird
um 11 Uhr mit einer Andacht die
Versammlung beginnen, in deren
Verlauf der Kirchengemeinderat
über Tätigkeiten und Veranstal-
tungen des vergangenen Jahres
berichtet, Neuigkeiten zur Sanie-
rung der St. Claren-Kirche und

Pläne zur weiteren Gestaltung
des Gemeindelebens veröffentli-
chen wird.

In einer anschließenden öffentli-
chen Fragestunde können Wün-
sche, Fragen und Anregungen
vorgebracht werden. Bei einer
Tasse Kaffee und Kuchen ist Ge-
legenheit zu Austausch und Ge-
spräch. Der Kirchengemeinderat,
Pastorin Anja Haustein und die
Mitarbeitenden freuen sich auf
rege Beteiligung.

Traueranzeigen

Du hast gekämpft - Du warst optimistisch - Du hast nie aufgegeben.

Jetzt hast Du den Kampf verloren.

*Wir sind sehr dankbar für die Liebe, die Offenheit und die Lebenslust,
die Du in unser Leben gebracht hast.*



Carsten Boekholt

* 7. Dezember 1967

† 18. Oktober 2025



Wir nehmen tief traurig Abschied und werden Dich sehr vermissen.

Amaresh Boekholt mit Aliyah und Liam
Angela Boekholt
Sven Boekholt und Agnes Mook mit Siri



Traueranschrift: A. Boekholt, Voßplatz 6/8, 23701 Eutin

Wir haben uns im engsten Familienkreis in Singapur verabschiedet. Die Beisetzung erfolgt
zu einem späteren Zeitpunkt in Eutin.

Begrenzt ist das Leben... aber unendlich die Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von meinem Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Karl Witt

* 26. März 1940

† 25. September 2025



In Liebe und Dankbarkeit

Resi
Jochen, Karin und Malin
Andreas und Michaela

Eutin

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung werden wir im engen Kreis von
Familie und Freunden begehen.

Unser besonderer Dank gilt den Pflegekräften der Fasaneninsel im DRK-Pflegezentrum,
die Karl in seinen letzten Wochen so intensiv begleitet haben.

Wer wie wir zu schätzen weiß, mit welchem Einsatz Pflegekräfte für unsere geliebten
Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt da sind, darf dies gerne mit einer Spende
zum Ausdruck bringen.

DRK-Kreisverband Ostholstein e.V. - IBAN DE34 2135 2240 0000 0032 28

Traueranzeigen

Wenn du lernst, die Abschiede in deinem Leben zu akzeptieren oder sogar willkommen zu heißen, wirst du merken, dass sich das Gefühl der Leere, das dir anfangs unangenehm war, in ein Gefühl innerer Weite verwandelt, dass zutiefst friedvoll ist.

Eckhart Tolle

Wolfgang Weckesser

* 11. März 1954 † 17. Oktober 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Britta Weckesser

Karl-Heinz und Gabi Weckesser
Christian Weckesser
Katrin und Wolfgang Riedel
Stephan Weckesser
sowie alle Angehörigen

23714 Rachut, Gartenstraße 10

Die Trauerfeier findet im engsten Kreise statt.

Gottesdienst zum Reformationstag

Ahrensböök (t). In der Ahrensböcker St. Marienkirche wird am Freitag, 31. Oktober, um 11 Uhr Reformationsgottesdienst

gefeiert. Pastorin Carola Beno und Kirchenmusiker Achim Kleinlein gestalten diesen besonderen Gottesdienst.

Nach langer schwerer Krankheit ist unserer Bruder, Schwager und Onkel

Rainer Koops

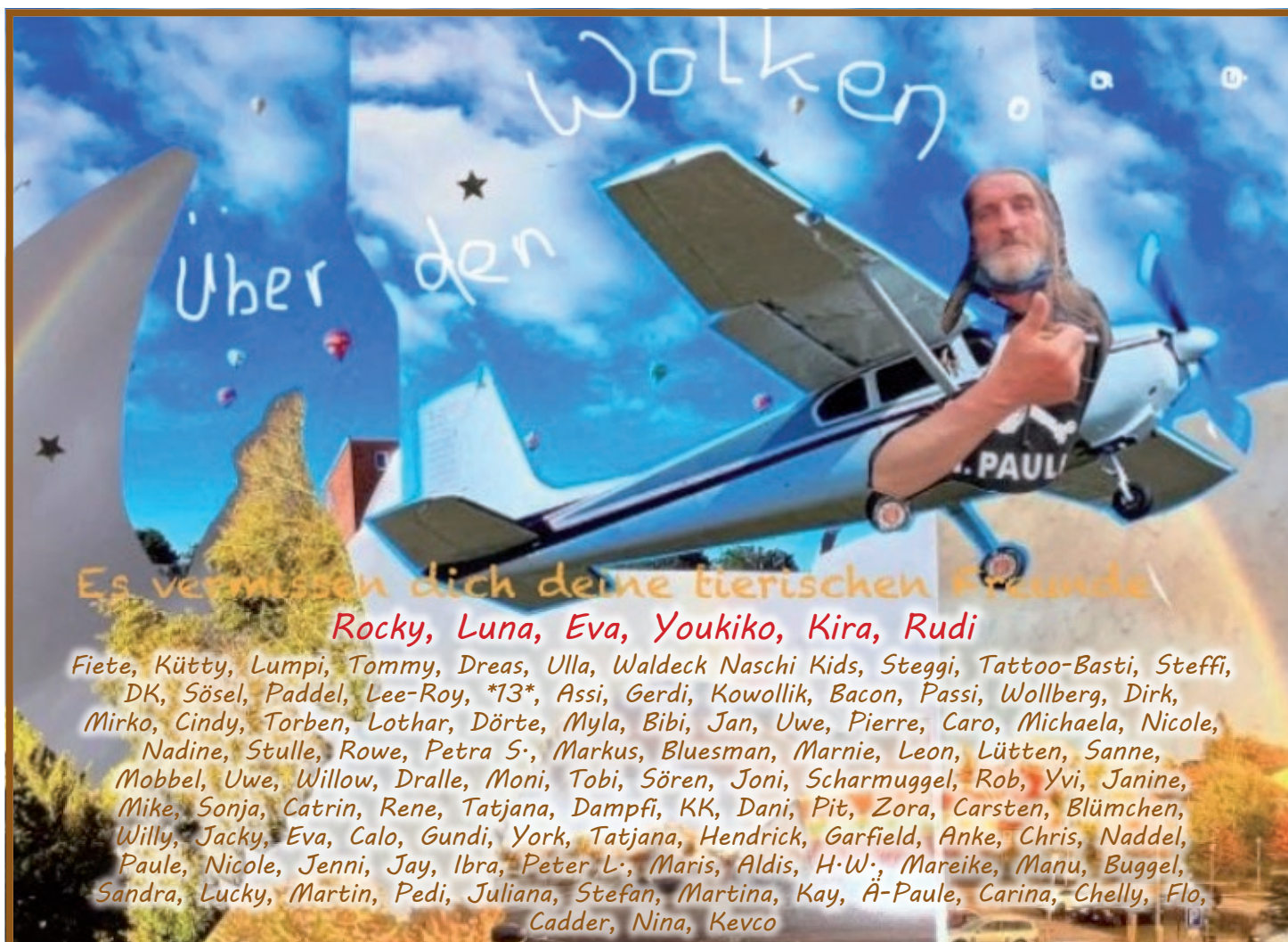
* 14. Dezember 1950 † 18. Oktober 2025

für immer von uns gegangen.

In stiller Trauer

Gerd
Klaus und Karin
Gisela und Günter
Holger und Kerstin
Nichten und Neffen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



*Wenn die Füße zu müde sind, die Wege zu gehen,
die Augen zu trübe, die Erde zu sehen,
wenn das Alter ist nur Last und Leid,
dann sagt der Herr: Komm zu mir, es ist Zeit.*

Ernst Schott

* 20. Dezember 1924 † 7. Oktober 2025

Wir nehmen Abschied

**Isolde und Jürgen
Ute und Dieter
Norbert
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen**

Röbel

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, den 30. Oktober um 11 Uhr in der St. Laurentius Kirche in Süsel statt.

Die Nachricht über den plötzlichen Tod unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Linda Räker

hat bei uns große Betroffenheit ausgelöst.

Frau Räker war von 1974 bis zu ihrem Austritt 2017 in der Patientenaufnahme unserer Klinik tätig.

Sie hat sich mit großem Engagement und viel Freude ihrer Arbeit gewidmet und war bei allen Mitarbeitern sehr beliebt.

Unser tiefes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

**Klinikleitung, Mitarbeiter und Betriebsrat
der AUGUST-BIER-KLINIK
Fachklinik für Neurologie, Neurotraumatologie
und Rehabilitation
Bad Malente-Gremsmühlen**

*Hab' keine Angst!
Du bist nicht allein.
Wir sehen uns ja wieder -
wenn auch in einer anderen Welt.*

Bodo Albrecht

* 11. Juni 1936 † 12. Oktober 2025

Wir werden dich sehr vermissen

**Deine Ines
sowie alle, die ihm nahe standen**

Wir haben uns im engsten Familien- und Freundeskreis verabschiedet.

Im Trauerfall gibt es für die Hinterbliebenen Vieles zu bedenken, Vieles zu veranlassen. Hier steht Ihnen das Bestattungsinstitut hilfreich zur Seite.

Es sind aber auch Freunde, Bekannte, Nachbarn, Kollegen zu benachrichtigen. Eine Traueranzeige im Familienwochenblatt „der reporter“ ist der richtige Weg, vom Tode eines lieben Menschen Kenntnis zu geben.

Dann wird keiner vergessen.

**der
reporter**

Im Alter von 69 Jahren verstarb am 11. Oktober 2025

Jutta Heymann

Wir trauern um eine herausragende Persönlichkeit – ihr Tod macht uns betroffen und geht zu Herzen.

Der Pflegestützpunkt im Kreis Ostholstein ist und bleibt mit dem Namen Jutta Heymann verbunden. Jutta Heymann hat als Mitarbeiterin der ersten Stunde maßgeblich dazu beigetragen, den Pflegestützpunkt bekannt und erfolgreich zu machen. Stets den Nächsten zugewandt, stellte sie sich beratend in den Dienst der Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen. Bürokratische Hürden wurden mit ihrer Hilfe beherrschbar. Ihre offene, von Empathie geprägte Art wirkte vertrauensbildend und - wo nötig - tröstend. Sie verstand es meisterhaft, persönlichen Notlagen, die zunächst ausweglos schienen, das Bedrohliche zu nehmen. Am Ende ihrer Beratung stand stets der optimistische Blick nach vorn.

Mit ihrem Persönlichkeitsbild strahlte Jutta Heymann in den Kreis der Kolleginnen und Kollegen hinein. Ihre Art wirkte ansteckend. Getragen von christlicher Grundüberzeugung meisterte sie auch anspruchsvolle berufliche Herausforderungen. Ihr sicherer innerer Kompass gepaart mit dem Willen zur Zielerreichung waren beispielgebend. Bei denen, die sie kannten, bleibt Jutta Heymann unvergessen. Unser Mitgefühl gilt der trauernden Familie. Gemeinsam schöpfen wir Trost aus der Gewissheit, dass Jutta Heymann im Glauben ruhend und in Frieden von uns gegangen ist.

Heike Steinbach (Kordinatorin) und Team



Paul Horst

† 12. September 2025

Von einem geliebten Menschen Abschied nehmen zu müssen, gehört zu den schmerzlichsten Erfahrungen im Leben. Wir möchten uns bei allen bedanken, die in dieser schweren Zeit an uns gedacht, uns in vielfältiger Weise unterstützt, begleitet und beigestanden haben. Eure aufrichtige Anteilnahme und die vielen Beweise der Freundschaft und Verbundenheit haben uns tief bewegt und getröstet.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Martin Runge für seine einfühlsamen Worte und dem Bestattungsinstitut Schröder für die gute Betreuung und die würdevolle Beisetzung.

**Im Namen aller Angehörigen
Irene Horst**

Eutin-Neudorf, im Oktober 2025

AUSSTELLUNGEN

AHRENSBÖK**Gedenkstätte, Flachsröste 16:
Dienstag bis Freitag**

Dienstag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr.

Heimatmuseum, Bürgerhaus**Ernst- und Elly Prüß, Mösborg 3:**

Öffnungszeiten: Donnerstag von 16 bis 18 Uhr.

Jeden ersten Sonntag im Monat nach telefonischer Abstimmung unter Tel. 04525 - 1692

BOSAU**Dunkersche Kate,****Bischof-Vicelin-Damm 11**

Öffnungszeiten: 11 bis 17 Uhr.

22. bis 26. Oktober farbenfroh auf norddeutsch, Öl-, Acryl-, und Aquarellfarben sowie Tiefdrucke

7. bis 9. November: Kreatives für die Festtage „Sternenzauber“, Geschenke, Gemälde, Schmuck und Porzellan

EUTIN**Heimatstube Fissau, Austraße 11**

Öffnung der Heimatstube nach Terminvereinbarung unter www.fissau.de

Kreisbibliothek, Schlossplatz 2:

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 9.30 bis 18 Uhr. Donnerstag von 9.30 bis 19 Uhr. Mittwoch und Samstag von 9.30 bis 13 Uhr.

Ostholstein-Museum, Schlossplatz 1:

AUSSTELLUNGEN

Bis 2. November: Max Pechstein an der Ostsee, Dachgeschoss,
Bis 9. November: Die Entdeckung der Natur – Landschaftsbilder der Weimarer Malerschule in der Sammlung Rasmus

Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag/Feiertage 11:00-17:00 Uhr.

Schloss Eutin, Schlossplatz 5:

Rundgang durch die Beletage täglich um 11.30 und 13 Uhr.

Öffnungszeiten: März bis Juni, September bis Dezember: Dienstag bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr.

Juli und August: Montag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

MALENTE**Heimatmuseum Tewes Kate,****Sebastian-Kneipp-Straße 1**

Öffnungszeiten: Jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr.

FEIERN/FESTE

MALENTE**Samstag, 25. Oktober**

17 Uhr 200 Jahre Johann Strauß

Ein Geburtstagskonzert mit Wagners Salonquartett, Kursaal, Haus des Gastes, Bahnhofstraße 4a

FLOH-/MÄRKTE

EUTIN**Mittwoch und Samstag**

8-13 Uhr: Wochenmarkt, Marktplatz

KASSEEDORF**Sonntag, 26. Oktober**

9.30 bis 14.30 Uhr Nummernflohmarkt – Alles rund ums Baby, Krippen- und Kitakind

MALENTE**Donnerstag**

8-13 Uhr: Wochenmarkt, Lenter Platz gekennzeichnet

FREIZEIT

AHRENSBÖK**Samstag, 1. November**

18.30 Uhr Laternelaufen mit der Feuerwehr, warme Speisen und Getränke ab 17 Uhr

EUTIN**Dienstag, 28. Oktober**

11 bis 13 Uhr Nachts im Museum – Selbst gemalt, Oststein-Museum

Samstag, 1. November

Eutiner Landesbibliothek geschlossen, wegen des vorausgehenden Feiertages

Beilagen-Hinweis

Dieser Ausgabe unseres Familienwochenblattes liegen folgende Prospekte bei:

Teilausgabe Eutin:

- Aldi • familia • Edeka Ley
- Edeka Voigt • Markant
- Norma • Toom • Megaland
- Rosmann GmbH • Jysk
- Getränkepartner Goldt
- Pelz&Goldankauf Goman

Wir bitten um freundliche Beachtung. Fragen hierzu beantworten wir Ihnen gern unter 04521/7011 – 0.

der
reporter

FREIZEIT

Montag

9-12 Uhr: Cafe der Begegnung im Familienzentrum Eutin, Freischützstraße 2

Dienstag

10-11.30 Uhr: Eltern-Babytreff und Hebammensprechstunde, Freischützstraße 2

Mittwoch

9-12 Uhr: Öffnungszeiten Strampelkiste, Plöner Str. 36, Sozialdienst kath. Frauen

10-11.30 Uhr: Eltern-Kind-Cafe in Schönwalde, Gemeindehaus hinter der Kirche, Familienzentrum Eutin
14 bis 16 Uhr Nähtreff im Tageszentrum Eutin, Die Brücke, Albert-Mahlstedt-Straße 32 (Beginn ab 4. Juni)

Jeden 2. Mittwoch

16 Uhr Treffen der Autorengruppe „Die PoeTicker“, Brauhaus, Infos unter 04521-7906089

An jedem 2. und 4. Mittwoch

19 Uhr Zusammenkunft des Friedenskreises Eutin e. V., im Gebäude der „Brücke“, Bahnhofstraße 18 (www.friedenskreis-eutin.de)

Donnerstag

9-12 Uhr: Cafe der Begegnung im Familienzentrum Eutin (14tägig mit Sozialberatung), Freischützstraße 2, Infos unter 04521-8309088

15-18 Uhr: Anziehungspunkt, Elisabethstraße 17, DRK-Ortsverein Eutin

Freitag

10-12 Uhr: Deutsch für jeden Tag, Familienzentrum Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 28

14 bis 16 Uhr Spielenachmittag im Bürgertreff, AWO Eutin, Stolbergstraße 8

Samstag

10-12 Uhr: Öffnungszeiten Strampelkiste, Plöner Str. 36, Sozialdienst kath. Frauen

KASSEEDORF**Montag**

20 Uhr Chorsingen, Kiek in e.V., Kiek in

Jeden 1. Donnerstag

18 Uhr Doppelkopf für Anfänger, Vereinsräumlichkeiten, Am Dorfe 9, Anmeldung unter 04528-1504

MALENTE**Samstag, 25. Oktober**

11 Uhr Wald(luft)baden im Herbst – Achtsame Auszeit in der Natur, Treffpunkt ist die Tourist Information

Mittwoch

14 bis 17 Uhr: Spielenachmittagsgruppe, Arbeiterwohlfahrt, AWO-Bürgerhaus

Donnerstag

10 bis 11.30 Uhr Gedächtnistraining, Arbeiterwohlfahrt Malente, AWO-Bürgerhaus

10 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Kleine Schäfchen“, Haus der Kirche, Janusallee 5

SCHÖNWALDE**Montag**

15.30 bis 17 Uhr: Eltern-Baby-Treff, Familienzentrum Eutin, AWO-Kinderhaus, Kellersseestraße 22

19.30 bis 21 Uhr Proben des Kirchenchores „Dreiklang“, Kirchengemeindesaal, Jahnweg 6

FÜHRUNGEN

EUTIN**Freitag, 31. Oktober**

11.30, 13 und 15 Uhr Mörderische Geschichten – Herrlich Gruseln im Schloss an Halloween, Schloss Eutin

FÜHRUNGEN

täglich in den Herbstferien

11.30 und 13 Uhr Rundgang durch die Beletage, Schloss Eutin

**Samstag und Sonntag
in den Herbstferien**

11.30, 13 und 15 Uhr Rundgang durch die Beletage, Schloss Eutin

**Dienstag und Donnerstag
in den Herbstferien**

14 Uhr „Puder, Pasteten, Seidentapeten“: für Familien mit Kindern 6 – 10 Jahre, Schloss Eutin

Mittwoch in den Herbstferien

14 Uhr „Mein erstes Schloss“: für Familien mit Kindern 3 – 6 Jahre, Schloss Eutin

15 Uhr „Verborgene Räume – vom Dachboden bis zum Keller“, Schloss Eutin

Montag bis Sonntag

11 bis 17 Uhr: Rundgang durch das Schlossmuseum, jederzeit selbstständig oder im Rahmen einer Führung möglich, Schloss Eutin, Führungen um 11, 13 und 15 Uhr

MALENTE**Mittwoch und Samstag**

14.30 und 15.30 Uhr Hofführung auf dem Gut Immenhof

RAT & SELBSTHILFE

AHRENSBÖK**Jeden 2. Donnerstag**

9 bis 13 Uhr: Beratung Frau und Beruf, Rathaus, Zimmer 16

16 bis 18 Uhr Sprechstunde der Bürgervorsteherin Karin Beythien, Gemeinde Ahrensböck

EUTIN**Montag und Dienstag**

8.30 Uhr: Sprechstunde des Sozialverbandes Deutschland e.V., Kreisverband Ostholstein, Albert-Mahlstedt-Straße 39a, Infos unter 04521-2877 Terminvereinbarung erforderlich! (Neue Anschrift ab 1.1.2025: Freischützstraße 5)

9 bis 14.30 Uhr: Frau & Beruf Beratung, Termine nach Vereinbarung bei Sabine Axt unter 0175-8930035, Infos: www.faw.de/luebeck/projekte/frau-beruf

Montag und Donnerstag

9 bis 12 Uhr: Sprechstunde der Hospizinitiative Eutin, Infos und Hilfe unter 04521-790776 (Hospiz) und 04521-401882 (Trauer)

Montag und Donnerstag**(14-16.30 Uhr)****Dienstag, Mittwoch, Freitag****(9 bis 11.30 Uhr)**

Beratung des Vereines zur Förderung der Teilhabe in OH, für Menschen mit (drohenden) Behinderungen und ihren Angehörigen, Infos unter 04521-7909983, Peterstraße 21d

Jeden 2. Und 4. Montag

16 bis 17.30 Uhr Trauergruppe für Kinder und Jugendliche, Hospizinitiative Eutin e.V., Albert-Mahlstedt-Straße 20

Jeden 4. Montag im Monat

15 bis 17 Uhr: Treffen der Selbsthilfegruppen Multiple Sklerose Eutin im Haus der Begegnung, Am Schlehenbusch 8, Infos unter 0173-1873214

Dienstag

14 bis 16 Uhr Offener Treff, Die Brücke Lübeck und Ostholstein gGmbH, Albert-Mahlstedt-Straße 32

19 Uhr: Anonyme-Alkoholiker, Meeting, kath. Gemeindehaus, Plöner Straße 44, jeden 1. Dienstag im Monat offenes Meeting, Infos www.anonyme-alkoholiker.de

C 26207

der
reporter

Das Familienwochenblatt
am Wochenende

der reporter Eutin
Lübecker Straße 12, 23701 Eutin
Tel. (0 45 21) 70 11 – 0,
Fax (0 45 21) 70 11 33

BURG-VERLAG GmbH & Co KG
Fehmarnsches Tageblatt
23769 Burg auf Fehmarn
Gertrudenthaler Straße 3

Herausgeber: Burg-Verlag

Anzeigen: Maxa Obenhausen,

Henrike Junge, Tim Dreyer,
Torge Klinker

Redaktion: Astrid Jabs, Volker Graap

Gesamtherstellung: Burg-Verlag

31. Jahrgang

Gültige Anzeigenpreisliste: 1/2025

Druckauflage 3. Quartal 2024

Ausgabe Eutin/Malente: 25.500

**Annahmeschluss
für Anzeigen
und Redaktion:
donnerstags 16 Uhr!**

E-Mail für Anzeigen:
anzeigen@der-reporter.info
E-Mail für Redaktion:
redaktion@der-reporter.info

Für Hörfehler, die bei der telefonischen Aufgabe von Annoncen entstehen, übernimmt der Verlag keine Haftung. In jedem Fall ist der Auftraggeber zur Zahlung der Annoncen-Rechnung verpflichtet.

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

der
reporter

RAT & SELBSTHILFE

Jeden 1. Dienstag im Monat

15 bis 17 Uhr Trauercafé der Eutiner Hospizinitiative, Albert-Mahlstedt-Straße 20, Trauertelefon 04521-401882 (AB)

Dienstag und Freitag

9 bis 11 Uhr: Sprechstunde des Vereins zur Hilfe Krebskranker, onkologische Tagesklinik

Jeden 2. Mittwoch

19 bis 20.30 Uhr Eltern-Trauergruppe der Eutiner Hospizinitiative, Albert-Mahlstedt-Straße 20, Kontaktaufnahme unter 04521-401882

Jeden 3. Mittwoch im Monat

17 - 20 Uhr Uhr Trauer und Klöße, Kochgruppe, Eutiner Hospizinitiative, Albert-Mahlstedt-Straße 20. Anmeldung erforderlich (Tel. 04521-401882 oder 04521-790776)

18.30 bis 20.30 Uhr Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch kranker Menschen, Brücke Ostholstein, Bahnhofstraße 18, Anmeldung unter 04521-73727

Donnerstag

15.30 bis 16.30 Uhr Offener Sprachtreff, Kreisbibliothek

Freitag

9.30 bis 11 Uhr Frühstücksbrunch, Die Brücke Lübeck und OstholsteingGmbH, Albert-Mahlstedt-Straße 32, Anmeldung bis Mittwoch unter 04521-790985

Samstag

16 Uhr: Anonyme-Alkoholiker, Meeting, Plöner Straße 61, jeden 1. Samstag im Monat offenes Meeting, Infos www.anonyme-alkoholiker.de

MALENTE

Jeden 2. Dienstag im Monat

19 Uhr Beratung von Vätern bei Trennung und Scheidung, Umgangs-/Sorgerecht, Missbrauch, häusliche Gewalt, Work-Live-Balance, Gruppe auch für Mütter und lösungssuchende Eltern, Immenhagen-Ferienwohnungen, Bruhnskoppeler Weg 22, Anmeldung unter 0179-5122289

SPORT

EUTIN

Montag

11 bis 12 Uhr: Qigong Bewegungskunst, im Vielklang Eutin, Anmeldung unter Tel. 0170-282 52 41 o. geoditt@t-online.de

Donnerstag

9.15 bis 10.15 Uhr: Locker vom Hocker Gruppe I, Sozialverband Eutin, Bürgertreff, Stolbergstraße 8

10.30 bis 11.30 Uhr: Locker vom Hocker Gruppe II, Sozialverband Eutin, Bürgertreff, Stolbergstraße 8

GNISSAU

Donnerstag

16 Uhr: Nordic Walking, Treff: Parkplatz am Wasserturm oder am Vereinsheim, Infos unter 0176-70989367

MALENTE

Dienstag (im 14 Tage Rhythmus)

15 bis 16.30 Uhr: Tanz Dich fit bei der AWO, im AWO-Bürgerhaus Malente, Infos bei Monika Kilian unter 04523-9589573

Montag

11 bis 12 Uhr: Qigong Bewegungskunst, im Vielklang Eutin, Anmeldung unter Tel. 0170-282 52 41 o. geoditt@t-online.de

SPORT

Donnerstag

9.15 bis 10.15 Uhr: Locker vom Hocker Gruppe I, Sozialverband Eutin, Bürgertreff, Stolbergstraße 8

10.30 bis 11.30 Uhr: Locker vom Hocker Gruppe II, Sozialverband Eutin, Bürgertreff, Stolbergstraße 8

THEATER

EUTIN

Samstag, 25. Oktober

20 Uhr Antigone – Figurentheater mit Livemusik nach der Tragödie von Sophokles, Kulturbund, Binchen

VEREINE

AHRENSBÖK

Donnerstag, 30. Oktober

19 Uhr Treffen des Ahrensböcker Skatclub von 1979, Kaninchenzuchtverein, Reeperbahn

Montag

19 Uhr: Treffen des Ahrensböcker Shantychores „Blau-Weisse-Jungs“, Kaninchenzuchtverein, Reeperbahn 2

Jeden 1. Freitag:

9 bis 12 Uhr: Öffnungszeiten der Kleiderkammer des Deutschen Roten Kreuzes, Plöner Straße 32

EUTIN

Jeden ersten Sonntag

10 bis 12 Uhr: Trauerfrühstück der Hospizinitiative Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 20, Anmeldungen unter 04521-401882

VEREINE

Jeden 1. Und 4. Montag

16 bis 17.30 Uhr Trauergruppen für Kinder bei der Hospizinitiative Eutin e.V., Albert-Mahlstedt-Straße 20

Jeden ersten Dienstag

15 bis 17 Uhr: Trauercafé der Hospizinitiative Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 20, Anmeldungen unter 04521-401882 oder 04521-790776

Mittwoch

17.45 Uhr Bridge Club Eutin, Infos unter bridgeclub-eutin.de, Traumkeller

Mittwoch und Samstag

18 Uhr: Chorprobe des Shantychores Eutiner Wind, Treff: in den Werkstätten „Die Ostholsteiner“

Jeden 3. Mittwoch

17 bis 20 Uhr Trauer & Klöße, Kochgruppe für Trauernde, Hospizinitiative, Albert-Mahlstedt-Straße 20

Donnerstag

20 Uhr: Treffen des Skatverein Freischütz Eutin, Spielort: Gasthaus Wittenburg in Eutin-Fissau, Infos unter 04521-2456

MALENTE

Montag

17.45 Uhr: Treffen des Bridge-Club Malente im Magnus-Hof, Marktstraße 15a, Anmeldung bei Frau Hoppe-Duscha unter 0177-5363493, Bridgeunterricht wird laufend angeboten

Dienstag (14-tägig)

15 bis 16.30 Uhr Tanz dich fit, AWO, Bürgerhaus, Infos bei Monika Kilian 04523-9589573

VEREINE

Mittwoch

14 bis 17 Uhr: Spielenachmittag bei der AWO, Bürgerhaus

Donnerstag

10 bis 11.30 Uhr: Gedächtnistraining bei der AWO, Bürgerhaus

Jeden 1. und 3. Donnerstag

16 bis 19 Uhr Büddelclub bei der AWO, Bürgerhaus

VORTRÄGE

EUTIN

Dienstag, 28. Oktober

15 Uhr Vortrag zum Thema „Rund um die Bestattung“ im Bürgertreff in der Stolbergstr. 8, SoVD OV Eutin, Anmeldung am 14.10.25, 15.00 - 17.00 Uhr unter 04521/40 16 27 6 oder per E-Mail ov.eutin@sovd-sh.de. 18 Uhr Bildervortrag zur Haselmaus mit dem Experten Björn Schultz von der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Kajott Eutin

Mittwoch, 29. Oktober

19 Uhr Abendvortrag über Hofbaumeister Georg Greggenhofer, Seminarraum der Eutiner Landesbibliothek

Lesen Sie die aktuelle Ausgabe Ihres Reporters auch als ePaper und als PDF unter www.der-reporter.info

„Frauen im Widerstand“ in Neustadt

Neustadt (t). Der Widerstand gegen das NS-Regime ist längst nicht nur eine Sache von Männern gewesen, wie die Wanderausstellung „Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ zeigt. Die Schau wird von Freitag, 31. Oktober, bis Mittwoch, 26. November, in der Stadtkirche Neustadt gezeigt. Am Donnerstag, 6. November, um 18 Uhr wird die Eutiner Literaturwissenschaftlerin Susanne Bienwald eine der in der Ausstellung porträtierten Frauen vorstellen, nämlich Maria Seidenberger (1927-2011). Am Mittwoch, 26. November – aus Anlass des Tags gegen Gewalt an Frauen am 25. November – werden außerdem Pastorin Sarah Lotzkat, Astrid Faehling vom Frauenwerk und einige Ehrenamtliche um 18.30 Uhr in der Stadtkirche eine Andacht mit Bezug zur Ausstellung gestalten.

Maria Seidenberger hat sich schon als Jugendliche sehr mutig gezeigt. Im Alter von 17 Jahren entwickelte sie Fotos, die ihr aus dem KZ in Dachau zugespielt wurden. Teils waren es langersehnte Lebenszeichen für die Familien inhaftierter Menschen,

teils zeigten sie das Grauen und die Unmenschlichkeit im Lager. Maria Seidenbergers Eltern, die in Hebertshausen bei Dachau wohnten, tendierten von ihrer Einstellung her zu den Sozialdemokraten, wobei Vater Georg auch regelmäßig mit ihnen hadernde und mehrfach in die Partei ein- und wieder austrat. Bei Hitlers Machtergreifung war er zum Glück mal wieder ausgetreten: Am Haus der Seidenbergers vorbei wurden Sozialdemokraten und Kommunisten ins KZ Dachau geführt.

Im Mai 1944 kam die Familie in Kontakt mit Karel Kašák (1906-1991), einem tschechischen Journalisten. Dieser war einige Jahre Häftling in Dachau, durfte ab 1943 aber als ziviler Angestellter und Zeichner außerhalb des Lagers wohnen, musste jedoch immer wieder dort antreten. Mit seiner „Dienstkamera“ schoss er verbotenerweise Fotos von Gefangenen und vom Lager. Maria Seidenberger, die in Ausbildung zur Fotolaborantin war, entwickelte in ihrem Betrieb die Bilder und machte Abzüge. Zwischen Mai und November 1944 verschickte sie ein paar Dutzend Briefe mit Fotos – und fingierten

Absendern – an Familien der Häftlinge, meist im Reichsprotektorat Böhmen und Mähren. In den Briefen war fahrlässigerweise die richtige Absenderadresse der Familie Seidenberger angegeben, sodass viele dankbare Antwortbriefe zurückkamen – zum Glück ohne negative Konsequenzen. Gefährlich wurde es noch einmal, als die junge Frau kurz vor Kriegsende zum Fotoapparat griff, während Häftlinge aus Dachau auf dem Todesmarsch am Hause der Familie vorbeigetrieben wurden und sie alles dokumentierte. In hohem Alter wurde Maria Seidenberger mit dem Preis für Zivilcourage der Stadt Dachau ausgezeichnet. Auf dem Familiengrab in Hebertshausen legen immer wieder Menschen Steine auf dem Grabstein ab – eine jüdische Tradition, unvergessene Menschen zu ehren. Die vom Evangelischen Presseverband für Bayern kuratierte Ausstellung, die von der Theologin Astrid Faehling vom Frauenwerk nach Ostholstein geholt wurde, kann dank der Stiftungen der Sparkasse Holstein und des Vereins Andere Zeiten gezeigt werden.

der reporter *Leser-Reisen aktuell*

Gala-Konzert in Hamburg: Das „Winter-Fest im Walzertakt“ mit Andre Rieu & Orchester und Überraschungsgästen

Die Weihnachts-Geschenk-Idee!

Die klingende Weihnachts-Geschenk-Idee für unsere Leser:innen: Lassen Sie sich musikalisch rundum im Walzertakt verwöhnen beim großen Winter-Konzert von Andre Rieu & seinem großen Johann-Strauss-Orchester in der mondänen Barclay-Arena in Hamburg beim großen Gala-Konzert mit vielen musikalischen Überraschungsgästen, die für allerbeste Walzerstimmung sorgen wollen. Busfahrt ab Eutin ohne weitere Einsammeltour nach Hamburg inklusive Konzert-Eintrittskarte (Höherwertige Karten in allen Kategorien buchbar!)

• Reisettermin: • 26.02.2026

nur
99,95



Variété-Genuss im Hansa-Theater Hamburg zum Jubiläum

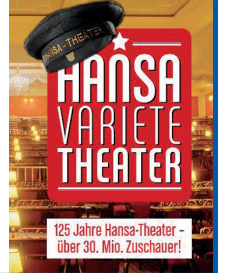


Das älteste und berühmteste Variété-Theater Deutschlands erwartet unsere Leser:innen zum glamourösen Theaterabend im Traditions- und am Steindamm in Hamburg mit internationalen Weltklasse-Artisten, niveauvoller Live-Musik des Hansa-Orchesters und Conferenciers der Extraklasse. Unvergessliche Momente im einmalig-nostalgischen Ambiente und kulinarische Köstlichkeiten an den legendären Theatertischen vor jedem Platz werden unsere Gäste begeistern! Busfahrt ab Eutin ohne weitere Einsammeltour inkl. Eintrittskarte der 1. oder 2. Premium-Kategorie!

• Neue Zusatz-Termine:

• 16.11.2025 (Sonntag) • 01.02.2026 (Sonntag)

ab:
89,90



Bremen mit Schlemmer-Buffer

Im festlichen Weihnachts-Kleid erwartet Sie die Hansestadt Bremen zu den traumhaften Weihnachtsmärkten in der Altstadt und am Rathaus. Reichhaltiges



Mittagessen mit großem Schlemmer-Buffer mit Dessert-Buffer und anschl. ca. 3 Stunden Freizeit. Bus-Fahrt ab/bis Eutin ohne weitere Einsammeltour

• Reisettermine:

• 27.11.2025 • 15.12.2025

nur:
59,90

Historischer Christ-Markt Lüneburg mit Enten-Braten-Essen



Einmaliger Weihnachts-Mittelalter-Markt im Norden nur am 2. Advent mit 200 Mitwirkenden in histor. Gewändern, 40 histor. Buden & Ständen wie im 16. Jahrhundert, stilvolle Live-Musik. Auf der Anreise genießen Sie in der Lüneburger Heide zum Mittagessen eine halbe Weihnachts-Ente mit frischem Rotkohl, Heide-Kartoffeln und Kroketten. Busfahrt ab/bis Eutin ohne weitere Einsammeltour

• Reisettermin: • 07.12.2025 (2. Advent/Sonntag)

nur:
69,90

Histor. Weihnachts-Markt auf der Wartburg mit First-Class-Hotel & Top-Erlebnis Weimar

• Jubiläums-Preisknüller mit exklusivem City-Hotel mit Halbpension in Weimar

Einer der schönsten „Historischen Weihnachtsmärkte“ Europas erwartet unsere Leser in der Kulisse der weltberühmten Wartburg mit dem einmaligen Ambiente ehrwürdiger und fast vergessener Handwerkskünste an mehr als 100 traditionellen Handwerks-Ständen, zudem gehört zum „Wegezzoll“ (Eintritt im Reisepreis enthalten!) das Erlebnis der histor. Räume mit dem Festsaal, dem Museum und der weltbekannten Lutherstube – alles im weihnachtlichen Zauberglanz. Residieren werden unsere Gäste im First-Class-Hotel direkt im Zentrum der Weihnachtsstadt Weimar mit kostenloser Hallenbad-Nutzung und kulinarischen Genüssen beim Abendessen und dem großen Schlemmer-Frühstück vom Buffet.



Leistungen: • Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Eutin ohne weitere Einsammeltour • 1 x Übern. im First-Class-Hotel mit Schlemmer-Frühstück vom Buffet • Abendessen im Hotel als leckeres Thüringer Buffet oder 3-Gang-Menü • Eintritt zum Weihnachtsmarkt auf der Wartburg und 3 Std. Freizeit zum Besuch • Stadtrundfahrt / Stadtführung mit Reiseleitung zum „Weimarer Weihnachtszauber“ • Freizeit zum Besuch des Weihnachtsmarktes in Weimar bis 13 Uhr • Die Kurtaxe ist vor Ort zu zahlen

• Reisettermin: • 07. – 08.12.2025 (2. Advent)



nur
199,90
EZ + 49,- Euro

Skandinavische Weihnachtsmärkte Flensburg & Tondern mit Mittagessen im „alten Rumspeicher“ am Hafen



Weihnachts-Genuss Tondern/Dänemark

Die schönsten Weihnachtsmärkte des Nordens mit ganz viel „Hygge“ und skandinavischem Flair erwarten unsere Gäste bei der großen Genießer-Tour Kurs Nord mit Besuch des „Nordischen Weihnachtsmarktes“ in Flensburg in der großen Fußgängerzone mit vielen regionalen Anbietern und kulinarischen Genüssen aus Dänemark im Lichterglanz, bevor am Nachmittag der Kurs über die Grenze in die einmalige „Weihnachtsstadt“ Tondern führt, wo unsere Leser:innen u. a. die weltberühmte „Alte Apotheke“ mit ihrer weltweit einmaligen Weihnachts-Ausstellung begeistern wird. Zum Mittagessen werden unsere Gäste zudem kulinarisch rundum verwöhnt im „alten Rumspeicher“ am Flensburger Hafen, wo ein leckeres Mittagessen in uriger Atmosphäre serviert wird. Busfahrt ab/bis Eutin.

• Reisettermin: • 30.11.2025 (1. Advent)

nur:
59,95



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen

unter:

leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen

